

mit
„Amtsblatt für die Stadt Schwedt/Oder
und für die Gemeinde Pinnow“ (bei Bedarf)



Die Stadt Schwedt/Oder wünscht
allen Kindern schöne Sommerferien!

Vor den Sommerferien hat die Stadt Schwedt/Oder
wieder Ferientipps herausgegeben.
Die Hefte liegen an verschiedenen Stellen in Schulen
und städtischen Einrichtungen aus. Außerdem kann das
Heft als PDF-Datei heruntergeladen werden.

Zu den Ferienadressen gehören:
Stadtbibliothek, Stadtmuseum, Tabakmuseum Vierraden,
JuKa Jugendklub Karthaus, Trickfabrik Schwedt e. V.,
Jugendklub Külzviertel, Karthausklub e. V., Frauenzentrum,
MehrGenerationenHaus, Präsenzstelle Schwedt | Uckermark,
Jugend- und Freizeittreff in den Ortsteilen, AquariUM



STADTVERWALTUNG SCHWEDT/ODER

➤ Allgemeine Sprechzeiten

Dienstag 9–12 und 13–18 Uhr
Donnerstag 9–12 und 13–15 Uhr
Freitag 9–12 Uhr

➤ Verwaltungsgebäude

Rathaus

Dr.-Theodor-Neubauer-Straße 5

Alte Fabrik

Dr.-Theodor-Neubauer-Straße 12

Außenstelle

Dr.-Theodor-Neubauer-Straße 24

➤ Telefon

Zentrale: 03332 446-0
Stadtordnungsdienst: 03332 446-446

➤ Online-Terminvergabe

schwedt.flexappoint.de

➤ Online-Dienste

service.schwedt.eu

ZUSTÄNDIGKEITEN DER ORTSTEILBETREUUNG

Es haben sich die Zuständigkeiten der Ortsteilbetreuung geändert.

Folgende Kontakte stehen Ihnen für den jeweiligen Schwedter Ortsteil zur Verfügung:

Sissy Zabel

Telefon: 03332 446-209,
E-Mail: szabel@schwedt.de
Rathaus, Dr.-Theodor-Neubauer-Straße 5,
Raum 2.74

Berkholz-Meyenburg, Blumenhagen,
Criewen, Gatow, Hohenfelde, Kummerow,
Kunow, Schöneberg, Stendell,
Vierraden, Zützen

Susanne Stier

Telefon: 03332 446-558,
E-Mail: sssier@schwedt.de
Rathaus, Dr.-Theodor-Neubauer-Straße 5,
Raum 2.81

Briest, Felchow, Flemisdorf, Grünow,
Heinersdorf, Jamikow, Landin, Passow,
Schönermark, Schönow

Online-Bekanntmachungen der Stadt Schwedt/Oder

Im Zeitraum vom 12.06.2025 bis zum 09.07.2025 wurden folgende Bekanntmachungen unter www.schwedt.eu/bekanntmachungen veröffentlicht:

- 09.07.2025: Einziehung eines Teilstückes der Straße „Kleine Seite“ (Gemarkung Briest)
- 09.07.2025: Ankündigung der geplanten Einziehung eines Teilstückes der Straße „Forsthaus“ (Gemarkung Landin)
- 08.07.2025: Allgemeinverfügung zur Anordnung eines Betretungsverbot zur Abwendung von Gefahren bei Hangrutschungen in der Gemarkung Schöneberg (Ortsluger Stützkow)
- 07.07.2025: Versteigerung von Fahrzeugen
- 07.07.2025: Satzung zur Änderung der Satzung der Stadtparkasse Schwedt – 3. Änderung
- 01.07.2025: Bekanntmachung zur Sondersitzung des Hauptausschusses am 9. Juli 2025
- 30.06.2025: Zahlungserinnerung
- 27.06.2025: Übersicht über die Beschlüsse der 5. Sitzung der Stadtverordnetenversammlung Schwedt/Oder am 24.06.2025
- 25.06.2025: Übersicht über die Beschlüsse der 7. Sitzung des Hauptausschusses am 18.06.2025
- 20.06.2025: Bekanntmachung des Landesamtes für Ländliche Entwicklung, Landwirtschaft und Flurneuordnung: Ausschreibung der für die Teilnehmer und für die Ausführung von Maßnahmen nicht mehr benötigten Flächen im Bodenordnungsverfahren Hohenselchow
- 20.06.2025: Bekanntmachung zur 10. Sitzung der Gemeindevertretung Pinnow am 1. Juli 2025
- 20.06.2025: Übersicht über die Beschlüsse der Sondersitzung (9. Sitzung) der Gemeindevertretung Pinnow am 16.06.2025
- 16.06.2025: Bekanntmachung zur 5. Sitzung der Stadtverordnetenversammlung am 24. Juni 2025

Zuständigkeiten der Schiedsstellen

Die Schiedsstelle ist umgezogen und befindet sich jetzt im Haus der Bildung und Technologie, Berliner Straße 52 e, Raum 201.

Schiedsstelle 1 Stadtgebiet der Stadt Schwedt/Oder einschließlich der Ortsteile:

Criewen, Heinersdorf, Kunow, Vierraden und Zützen sowie des Stadtteils Zentrum.

Schiedsmann: Herr Hartmut Knispel, Tel.: 03332 32086

Stellvertreterin: Frau Iris Schram, Tel.: 03332 581754

Schiedsstelle 2 Stadtgebiet der Stadt Schwedt/Oder einschließlich der Ortsteile:

Blumenhagen, Gatow, Hohenfelde, Kummerow, Schöneberg und Stendell sowie der Stadtteile Am Waldrand, Kastanienallee, Neue Zeit und Talsand.

Schiedsfrau Frau Felizitas Gabriele Stäudten, Tel.: 03332 521145

Stellvertreterin Frau Carola Wilke, Tel.: 03332 522372

Schiedsstelle 3 Ortsteile: Berkholz-Meyenburg, Briest, Felchow, Flemisdorf, Grünow,

Jamikow, Landin, Passow, Schöneberg, Schönermark und Schönow sowie der mitverwalteten Gemeinde Pinnow.

Schiedsmann Herr Heinz Profft, Tel.: 033331 66637

Stellvertreter Herr Sylvio Felske, Tel.: 0162 9102498

E-Mail-Kontakt: schiedsstelle@stadt-schwedt.de



Du suchst – Schwedt bietet:

kameradschaftliches Team • Entgeltgruppe 10 TVöD
vermögenswirksame Leistungen • 30 Tage Urlaub •
Jahressonderzahlung • Vollzeit • bedarfsorientierte
Fort- und Weiterbildung

Jobs für
morgen.

Bewirb dich auf die Stellenausschreibung

Sachbearbeitung „Vorbeugender Brandschutz“ (w/m/d)

bis zum 03.08.2025 bei der Stadt Schwedt/Oder!

Das Schwedter Rathaus wird immer digitaler

VERSCHIEDENE ONLINE-ANGEBOTE

» Schon lange träumen wir davon, dass wir gar nicht mehr ins Rathaus müssen, um unsere Angelegenheiten zu erledigen. Online beantragen, online ausweisen, online mit der Verwaltung kommunizieren und online Bescheide erhalten. Kein Papier mehr. Das ist die Zukunft.

Wir sind auf dem Weg. In einer kleinen Serie in diesem und den nächsten Stadtjournalen wollen wir die verschiedenen Online-Angebote beleuchten und aufzeigen, wie Sie als Bürgerinnen und Bürger online auf die Schwedter Stadtverwaltung zugehen können, was Sie benötigen und welche Angebote es bereits gibt.

Nutzen Sie die Online-Terminvergabe

Für die Bereiche Meldebehörde, Standesamt und die Abteilung Steuern gibt es die Online-Terminvergabe bereits seit 2022.

Sie benötigen lediglich eine E-Mail-Adresse, um sich für Ihr Anliegen einen der verfügbaren Termine frei auszuwählen. Sie erhalten per E-Mail eine Bestätigung mit Ihrer Aufrufnummer. So brauchen Sie im Rathaus keine Marke ziehen und auch nicht lange warten.

Bei der Auswahl Ihres Anliegens auf der Online-Seite zur Terminvergabe können Sie sich außerdem vorab über die notwendigen Unterlagen informieren.

Ein Tipp: Falls Sie dringend einen Termin brauchen und zeitnah online keiner angeboten wird, dann schauen Sie morgens noch einmal nach. Oft werden noch Termine am Vormittag

freigeschaltet. Das sind zum Beispiel

einander vernetzt.



Detlef Tabbert, Minister für Infrastruktur und Landesplanung, Silvio Moritz, stellvertretender Bürgermeister der Stadt Schwedt/Oder, und Karina Dörk, Landrätin des Landkreises Uckermark, geben den offiziellen Startschuss für die Nutzung des Virtuellen Bauamtes für Schwedt/Oder und die Uckermark.

Termine, die wieder abgemeldet wurden. Eine Abmeldung ist möglich und – gerade darum – auch erwünscht.

Online-Terminvergabe:

📄 <https://schwedt.flexappoint.de>

Die online-Plattform für Bauanträge

Am 23. Juni 2025 wurde das Virtuelle Bauamt Brandenburg für die Stadt Schwedt/Oder und den Landkreis Uckermark gestartet.

Das Virtuelle Bauamt ist eine moderne Online-Plattform, die Bauanträge vollständig digital abbildet und alle Verfahrensbeteiligten – Bauherren, Planer, Behörden und Gemeinden – mit-

So werden Bearbeitungszeiten verkürzt und Bürokratie abgebaut. Durch die digitale Bearbeitung entfallen Wartezeiten und Postwege, was die Verfahrensdauer deutlich reduziert. Die zentrale digitale Erfassung erleichtert die Arbeit für Bauherren und Planer und sorgt für mehr Transparenz. Die Digitalisierung spart außerdem jährlich große Mengen Papier ein – allein im Landkreis Oberspreewald-Lausitz rund 250.000 Blatt. Das Virtuelle Bauamt ist rund um die Uhr erreichbar und ermöglicht eine flexible Antragstellung unabhängig von Öffnungszeiten.

Virtuelles Bauamt:

📄 www.vba.brandenburg.de

Digitales Passbild erforderlich

FOTOBOX IM RATHAUS

» Seit dem 1. Mai 2025 werden die Passbilder für Pässe und Personalausweise sowie für Aufenthaltstitel nur noch in digitaler Form akzeptiert. Private Handyfotos genügen nicht!

In einer Fotobox kann direkt vor Ort, in der Meldebehörde bzw. in der Ausländerbehörde, ein Passbild erstellt werden. Dieses kostet 6 Euro und wird zusammen mit den Gebühren für Ihr Dokument erhoben.

Planen Sie dafür ein paar Minuten ein. Sie können sogar kurz vor Ihrem Termin oder bereits ein, zwei Tage davor die

öffentlich zugängliche Fotobox im Rathaus selbstständig nutzen. Die Menüführung an der Fotobox ist einfach und wird in verschiedenen Sprachen angeboten. Folgen Sie den Anweisungen! Bei Kleinkindern und Babys empfehlen wir allerdings den Gang zum Fotografen.

Die Fotobox zur Selbstbedienung steht im Wartebereich der Meldebehörde.



Baugrundstücke im Stadtgebiet

FLORAWEG UND GUSTAV-ROTKOPF-STRASSE

» Die Stadt Schwedt/Oder bietet aktuell mehrere Baugrundstücke in Schwedt zum Verkauf an.

Eigenheimsiedlung „Floraweg“

Auf der Grünfläche zwischen dem Heinersdorfer Damm, der Bruno-Plache-Straße und dem biologischen Schulgarten entstand die Eigenheimsiedlung „Floraweg“ in Schwedt/Oder mit 11 Baugrundstücken, 10 sind mittlerweile verkauft.

Ein Grundstück kann noch gekauft werden:

Flurstück 255

Fläche: 810 Quadratmeter

Kaufpreis: 68.040,00 € zzgl. einmaliger Vermessungskosten 2.020,71 € und den Erschließungskosten des ZOWA

9.474,17 €

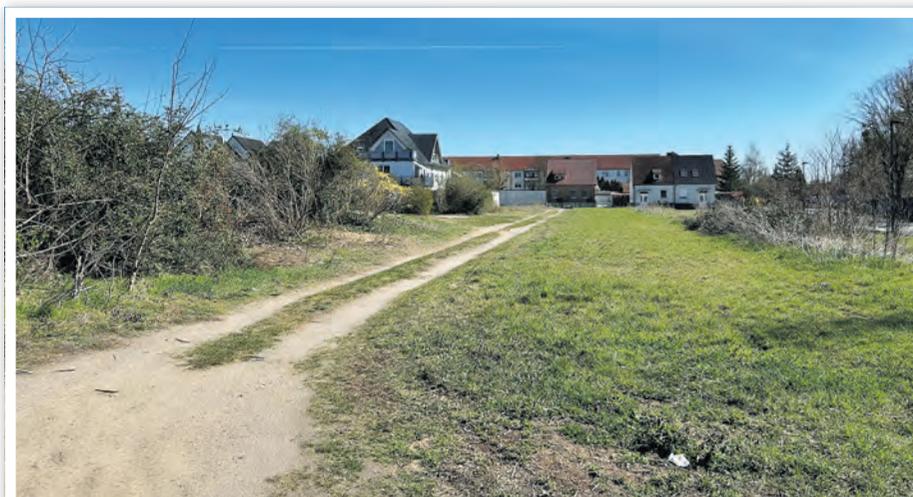
Gesamtkaufpreis 79.534,88 €

Auf dem Flurstück 255 befinden sich derzeit noch zwei Linden, die im Zuge der Baufeldfreimachung im Herbst 2025 durch die Stadt Schwedt/Oder gefällt werden. Sollte der Erhalt gewünscht werden, so ist dies derzeit noch möglich.

Weitere Informationen zu dem Grundstück unter www.schwedt.eu/de/31281.

Grundstücke in der Gustav-Rotkopf-Straße

Im Stadtteil Neue Zeit entstehen vier noch exakt zu vermessende Baugrundstücke in der Gustav-Rotkopf-Straße, welches jeweils mit einem Einfamilienhaus bebaut werden kann. Die Vermessung der finalen Grundstücksaufteilung hat noch zu erfolgen. Ein Verkauf an Bauträger bzw. Projektentwickler ist nicht beabsichtigt.



Auf der Fläche in der Gustav-Rotkopf-Straße entstehen 4 Baugrundstücke.

Ein Grundstück ist, Stand 3. Juli 2025, bereits reserviert.

Folgende drei Parzellen stehen zur Verfügung:

Parzelle I:

ca. 850 m², Kaufpreis 57.600,00 €

Parzelle II:

ca. 888 m², Kaufpreis 59.500,00 €

Parzelle III:

ca. 885 m², Kaufpreis 59.300,00 €

Besonderheit

Auf dem Baufeld verläuft straßenbegleitend eine Trinkwasserhauptleitung DN 600 des Zweckverband Ostuckermärkische Wasserversorgung und Abwasserbehandlung (ZOWA) auf einer Länge von ca. 105 m, welche als Abschlag im Kaufpreis berücksichtigt ist. Der einzuhaltende Schutzstreifen in Verbindung mit Bau- und Pflanzbeschränkung ist zu beachten.

Alle weiteren Informationen unter: www.schwedt.eu/de/197527

Interesse an einem der vier Grundstücke?

Wenden Sie sich schriftlich an die Stadt Schwedt/Oder und bekunden Sie ihr Kaufinteresse entweder:

- per formlosen Antrag (über Postanschrift: Stadt Schwedt/Oder, Flächenmanagement, Dr.-Theodor-Neubauer Straße 5, 16303 Schwedt/Oder) oder
- per E-Mail (über liegenschaften.stadt@schwedt.de)

INFO

- 📍 Stadt Schwedt/Oder, Abteilung Flächenmanagement
- ☎ 03332 446-130
- @ liegenschaften.stadt@schwedt.de
- 🌐 www.schwedt.eu/de/30719

ANZEIGEN



Bestattungsinstitut Eggert

Tag und Nacht erreichbar: 03331 32247
info@bestattungsinstitut-eggert.de
www.bestattungsinstitut-eggert.de



A. KOSCHENZ
Steinmetzmeister

- Grabmale und Einfassungen
- Liegesteine und Grabdeckplatten
- Bronzevasen und Bronzeschmuck
- Treppen und Fensterbänke
- Tischplatten und Arbeitsplatten



ANGERMÜNDE

Schwedter Str. 15 (gegenüber AH Kia/Ford)

☎ 0 33 31 / 3 33 63

Bauträger gesucht

LAUSEBERG IN BLUMENHAGEN

» Die Stadt Schwedt/Oder bietet Flächen für eine Wohnbebauung im Bereich Lauseberg im Ortsteil Blumenhagen zum Kauf an. Dem Käufer obliegt die Erschließung, Parzellierung und eigenständige Vermarktung der entstandenen Grundstücke.

Angeboten werden folgende Flächen in der Gemarkung Blumenhagen, Flur 2:

- Fläche A (Teil von Flurstück 119/7) mit ca. 10.177 m² Baufläche
- Fläche B (Flurstück 119/8) mit 3.926 m² Arrondierungsfläche

Die verkehrstechnische Erschließung der Fläche A erfolgt über die Straße Lauseberg. Medientechnisch ist die Fläche A für eine Wohnbebauung neu zu erschließen.

Kaufpreis

Der Kaufpreis für Fläche A richtet sich nach dem Bodenrichtwert von 35,00 €/m² und beträgt bei 10.177 m² insgesamt 356.195,00 €.

Fläche B im Außenbereich wird mit einem Verkehrswert von 1.000,00 € angesetzt.

Der Gesamtkaufpreis für beide Flächen beträgt 357.195,00 €.

Kosten für die medientechnische Erschließung und die innere Erschließung liegen beim Käufer. Sämtliche mit der Vertragsbeurkundung verbundenen Kosten wie Notarkosten, Vermessungskosten, Grunderwerbssteuer usw. trägt der Käufer.

Bewerbungsverfahren

Der oder die Erwerber können sowohl als Bauträger für die Erschließung, einschließlich der Realisierung der Wohngebäude, auftreten (Gesamtumsetzung) oder aber als Erschließungsträger die Gesamtfläche für eine Bebauung Dritter vorbereiten. Einzelbewerbungen für die Flächen A und B sind unzulässig.

Bis zum 31.08.2025 können sich interessierte Käufer **schriftlich bewerben** per formlosen Antrag über die Postanschrift. (Stadt Schwedt/Oder, Flächenmanagement, Dr.-Theodor-Neubauer-Straße 5, 16303 Schwedt/Oder)

Weitere ausführliche Informationen erhalten Sie unter www.schwedt.eu/de/196927.



ANZEIGE

Lokaler geht's nicht!

Ortszeitungen vom Heimatblatt Brandenburg Verlag
www.heimatblatt.de

Hangrutschungen am Stützkower Hang im Ortsteil Schöneberg

ERLASS EINER ALLGEMEINVERFÜGUNG

» Im Zusammenhang mit den erstmalig im Dezember 2023 am Stützkower Hang aufgetretenen Erdrutschen, in deren Folge die Rutschmassen auch zu Schädigungen des am Hangfuß gelegenen Nachbargrundstücks führten, erfolgten umgehend Sicherungsmaßnahmen durch das Technische Hilfswerk, die ein provisorisches Stütz-/Fangbauwerk am Hangfuß errichteten.

Im Nachgang durchgeführte Standortbefahrungen mit Fach- und Aufsichtsbehörden führten zu der Festlegung, dass im Rahmen einer Standsicherheitsbegutachtung eine orientierende Untersuchung der Gefahrenlage erforderlich ist.

Dieser Standsicherheitsnachweis liegt vor und wurde den betroffenen Anliegern und weiteren Interessierten im Rahmen einer öffentlichen Informationsveranstaltung am 26.06.2025 in Stützkow vorgestellt.

Das Gutachten zeigt, dass für das untersuchte Rutschungsareal die erforderliche Sicherheit nicht mehr gegeben ist. Es belegt außerdem für abgrenzbare Hangabschnitte labile Grenzgleichge-

wichtszustände. Bereits durch geringe Wasserzutritte z. B. infolge von Niederschlag kann ein Rutschungsvorgang eingeleitet werden.

Aus den Berechnungsergebnissen wird weiterhin deutlich, dass die Gebäude am Fuß des Hangs und die Anliegerstraße nicht direkt vom Hangabbruch betroffen sind.

Allerdings besteht die Möglichkeit, dass bei einem Hangabbruch durch ausfließendes Wasser im lockeren Gestein sekundäre Beeinträchtigungen auftreten können. Deshalb sind dringende Maßnahmen zur Stabilisierung des Hangs notwendig, um die Sicherheit langfristig zu gewährleisten.

Die Planung und Umsetzung dieser Sanierungsmaßnahmen wird jedoch einige Zeit in Anspruch nehmen und ist keinesfalls kurzfristig umsetzbar, sodass für den akut nachbruchgefährdeten Bereich des Hangs ein Betretungsverbot angeordnet werden musste.

In der Informationsveranstaltung hat das Landesamt für Bergbau, Geologie und Rohstoffe Brandenburg noch einmal

deutlich gemacht, wie gefährlich die Situation an der Abbruchkante tatsächlich ist. Das Betretungsverbot sollte also unbedingt eingehalten werden, um sich und andere nicht zu gefährden.

Die Allgemeinverfügung nebst Begründung finden Sie im Internet unter: https://www.schwedt.eu/media_fast/4/2025-0708_allgemeinverfuegung_schoeneberg.pdf,

für die Dauer von vier Wochen im Bekanntmachungskasten in Schöneberg, an der Kreuzung Galower Straße/Am Hof und vor dem Rathaus, Dr.-Theodor-Neubauer-Straße 5, 16303 Schwedt/Oder sowie zur Einsichtnahme im Rathaus, Zimmer 3.23, Dr.-Theodor-Neubauer-Straße 5, 16303 Schwedt/Oder (nach vorheriger Terminvereinbarung).

INFO

- 📍 Fachbereich Ordnung und Brandschutz
Dr.-Theodor-Neubauer-Straße 5
- ☎ 03332 446-620
- @ ordnungsamt.stadt@schwedt.de
- 🌐 www.schwedt.eu/de/bekanntmachungen



Hangabsicherung im Februar 2024

Foto: O. Voigt

Die kommunale Wirtschaftsförderung informiert

Mut machen für den Wandel in Schwedt

ERFAHRUNGSAUSTAUSCH BEI DER 2. SCHWEDTER ZUKUNFTSKONFERENZ

» Ein aktuelles Update zum Strukturwandel in Schwedt und einen spannenden Blick über den Tellerrand in andere Transformations-Regionen lieferte die 2. Zukunftskonferenz der Stadt Schwedt/Oder am 30. Juni an den Uckermärkischen Bühnen. Das Konferenzmotto „Die Zukunft gestalten wir zusammen“ führte 130 Teilnehmende aus Unternehmen und Verwaltung, Politik, Wissenschaft und Zivilgesellschaft zusammen, darunter Vertreter auch aus Szczecin, Helmstedt, Spremberg und Cottbus.

Bürgermeisterin Annekathrin Hoppe eröffnete die Konferenz und sprach von vielen Meilensteinen, die seit der 1. Zukunftskonferenz 2024 erreicht wurden. Seither wurde das Zukunftskonzept Schwedt 2030+ beschlossen, ein Gewerbe- und Industrieflächenkonzept auf den Weg gebracht, eine Regionale Stoffstromanalyse erarbeitet, das neue CAMP mit Co-Working-Plätzen eröffnet, Förderberatungen für Unternehmen organisiert und Fortschritte bei den wichtigsten Zukunftsprojekten erzielt. „Für das neue Industriegleis befinden wir uns im Vergabeverfahren für die Planung. Ende des Jahres werden wir den 1. Spatenstich für das Service- und Transformationsgebäude vollziehen und Dank LEIPA ist auch das Projekt Reallabor auf einem guten Weg“, erklärte die Bürgermeisterin.

Chryssy Braun und Sascha Lademann vom Startup Labor Schwedt berichteten vom erfolgreichen Werben für den Innovationsstandort Schwedt im Forschungsnetzwerk grüne Chemie. Für das Projekt Startup Challenge zur Energie- und Ressourceneffizienz in der Industrie konnten sie 36 Bewerber gewinnen. Zehn dieser Start-ups konkurrieren aktuell um die Chance, ihre neue Idee oder Technologie an der Seite eines Industriepartners in Schwedt dem Härtesten zu unterziehen. Am 1. August 2025 lädt das Startup Labor zum PITCH DAY der Start-up-Konzepte an den Uckermärkischen Bühnen ein.

Staatssekretärin Dr. Ina Bartmann vom Ministerium für Infrastruktur und Landesplanung des Landes Brandenburg überbrachte Grußworte des Ministerpräsidenten und bekräftigte, wie wichtig Schwedt für Brandenburg sei und dass



das Land Zukunftsprojekte wie das Industriegleis und den Innovation Campus unterstütze. „Schwedt kann Wandel, die Zukunft gestalten wir gemeinsam“, versprach Dr. Ina Bartmann.

Mit einer Wildwasserfahrt verglich Dr. Carola Neugebauer den Strukturwandel für die betroffenen Regionen. Die Abteilungsleiterin vom Kompetenzzentrum Regionalentwicklung des Bundesinstituts für Bau-, Stadt- und Raumforschung in Cottbus bescheinigte Schwedt, mit seinen Transformationsprojekten auf einem sehr guten Weg zu sein und machte Mut, trotz Verzögerungen oder Rückschlägen an den Zielen wie Nachhaltigkeit sowie der Schaffung attraktiver Lebensumstände für den Zuzug neuer Fachkräfte festzuhalten und Ausdauer zu beweisen. Um im Wildwasser nicht zu kentern, brauche es ein klares Ziel, ebenso wie Teamarbeit sowie Ehrlichkeit und Verlässlichkeit in der Kommunikation.

Vorträge über das Gründungszentrum Startblock B2 in Cottbus, den Industriepark Schwarze Pumpe mit Gründerzentrum Dock3 und Campusprojekt Innovatorium Lausitz sowie aus Helmstedt und

Szczecin stießen auf großes Interesse in Schwedt. Wiebke Reichenbach vom Startblock B2 in Cottbus erntete viel Beifall für ihre ansteckende Zuversicht. „Cottbus ist natürlich nicht Berlin, Leipzig oder Dresden, aber zu uns kommen auch Gründer aus Baden-Württemberg oder Berlin, weil sie sagen, das ist mir dort alles zu viel und ihr habt auch geile Förderprogramme bei euch in Brandenburg.“, sagte die Cottbuserin.

„Die Beispiele geben Mut und neuen Schwung, um weiterzumachen.“, sagte Annekathrin Hoppe zum Abschluss der Konferenz. Sie kündigte an, dass es auch eine dritte Zukunftskonferenz geben werde, um weiter im Gespräch zu bleiben, über Fortschritte zu informieren und im Dialog gemeinsam die besten Ideen zu finden.

Bereits während der 2. Zukunftskonferenz erhielt Schwedt viel Zuspruch für die gelungene Veranstaltung, den bereichernden Austausch und das Zukunftsprojekt Service- und Transformationsgebäude für den Innovation Campus, das mehrfach als wichtiges Signal für den Aufbruch zum Wandel bezeichnet wurde.

Förderhinweis: Gefördert aus Mitteln des Bundes und des Landes Brandenburg im Rahmen der Gemeinschaftsaufgabe „Verbesserung der regionalen Wirtschaftsstruktur“ – GRW-Infrastruktur

INFO

① Stabsstelle Wirtschaftsförderung
 ① 03332 446-322
 @ wirtschaft@schwedt.de
 🌐 www.schwedt.eu/wirtschaft



Übersicht über die Beschlüsse der 10. Sitzung der Gemeindevertretung Pinnow am 01.07.2025

Die Gemeindevertretung Pinnow hat in seiner Sitzung folgende Beschlüsse gefasst:

Öffentlicher Teil

Beschluss-Nr. ANGV/004/25 – Antrag der Fraktion Liste für Pinnow: Aufstufung einer Gemeindestraße zur Kreisstraße (Kreuzung Frauenhagen bis Eingang Industrie- und Gewerbegebiet Pinnow)

1. Die Gemeindevertretung Pinnow beauftragt die Bürgermeisterin, einen Antrag bei der Landrätin des Landkreises Uckermark zur Aufstufung der o. g. Gemeindestraße zu stellen.
2. Die Gemeindevertretung Pinnow beauftragt die Bürgermeisterin, eine entsprechende Begründung zu erarbeiten und dem Antrag beizufügen.

Abstimmungsergebnis: 4 Ja-Stimmen 0 Nein-Stimmen 5 Enthaltungen einstimmig beschlossen

Beschluss-Nr. GVPI/039/25 – Jahresabschluss der Gemeinde Pinnow zum 31.12.2023

Die Gemeindevertretung Pinnow beschließt nach § 80 Abs. 4 Bbg-KVerf den geprüften Jahresabschluss der Gemeinde Pinnow zum 31.12.2023.

Abstimmungsergebnis: 7 Ja-Stimmen 1 Nein-Stimmen 1 Enthaltung mehrheitlich beschlossen

Beschluss-Nr. GVPI/038/25 – Entlastungen für den Jahresabschluss der Gemeinde Pinnow für das Haushaltsjahr 2023

Die Gemeindevertretung Pinnow beschließt gem. § 80 Abs. 4 Kommunalverfassung des Landes Brandenburg (BbgKVerf) die Entlastung der Bürgermeisterin der Stadt Schwedt/Oder, Frau Annekathrin Hoppe, für den Jahresabschluss der Gemeinde Pinnow für das Haushaltsjahr 2023.

Abstimmungsergebnis: 8 Ja-Stimmen 1 Nein-Stimmen 0 Enthaltungen mehrheitlich beschlossen 2

Beschluss-Nr. GVPI/037/25/1 – Bestellung der Vertretung der Gemeinde Pinnow in die Gremien der Wohnungsgesellschaft Oder-Welse GmbH – 1. Änderung

1. Die Gemeindevertretung Pinnow beruft Herrn Karsten Peters als weiteren Vertreter in der Gesellschafterversammlung der Wohnungsgesellschaft Oder-Welse GmbH ab.

2. Die Gemeindevertretung entsendet **Herrn Benjamin Dittmann** als weitere Vertretung der Gemeinde Pinnow in die Gesellschafterversammlung der Wohnungsgesellschaft Oder-Welse GmbH.
3. Die Gemeindevertretung Pinnow beruft Herrn Karsten Peters aus dem Aufsichtsrat der Wohnungsgesellschaft Oder-Welse GmbH ab.
4. Die Gemeindevertretung Pinnow bestellt Herrn Benjamin Dittmann in den Aufsichtsrat der Wohnungsgesellschaft Oder-Welse GmbH.
5. Die Gemeindevertretung bestimmt **Herrn Benjamin Dittmann** zum Stellvertreter der Vorsitzenden des Aufsichtsrates der Wohnungsgesellschaft Oder-Welse GmbH.

Die Beschlussfassung erfolgte durch Einzelabstimmung:

Beschlusspunkt 1 – einstimmig beschlossen

Beschlusspunkt 2 – einstimmig offen gewählt

Beschlusspunkt 3 – einstimmig beschlossen

Beschlusspunkt 4 – einstimmig beschlossen

Beschlusspunkt 5 – einstimmig offen gewählt

Beschluss-Nr. GVPI/035/25 – Beschluss über die Änderung der Maßnahmen A1, A2 und E2 aus dem Verfahren zur Abfallrechtlichen Plangenehmigung vom 28.04.2010 für die Deponie Pinnow

1. Die Gemeindevertretung Pinnow beschließt, dass die Maßnahmen A1, A2 und E2 (Anlage 1) im Industrie- und Gewerbegebiet Pinnow nicht mehr für Ausgleichs- und Ersatzmaßnahmen im Rahmen der Sicherung der Siedlungsabfalldeponie Pinnow sowie der Ertüchtigung von zwei Deponieabschnitten und Weiterbetrieb als Deponieklasse I (DK I) zur Verfügung stehen.
2. Die Gemeindevertretung Pinnow beschließt die als Anlage 2 beigefügte Übersicht von alternativen Flächen für den Ausgleich und Ersatz bzw. für Kompensationsmaßnahmen im Rahmen der Sicherung der Siedlungsabfalldeponie Pinnow sowie der Ertüchtigung von zwei Deponieabschnitten und Weiterbetrieb als DK I.

Abstimmungsergebnis: 9 Ja-Stimmen 0 Nein-Stimmen 0 Enthaltungen einstimmig beschlossen

Nicht öffentlicher Teil

Beschluss-Nr. GVPI/031/25 – Erlass von Forderungen

Abstimmungsergebnis: 9 Ja-Stimmen 0 Nein-Stimmen 0 Enthaltungen einstimmig beschlossen

Vermietung gemeindeeigener Gebäude

Ansprechpartnerin in der Stadtverwaltung Schwedt/Oder: Frau Susanne Stier
Telefon: 03332 446-558, E-Mail: [sstier@schwedt.de](mailto:ssstier@schwedt.de)

Bürgersprechstunde

Jeden 2. Dienstag (ungerade Kalenderwoche) findet im Deutsch-polnischen Jugend-, Bildungs-, Kommunikations- und Begegnungszentrum Pinnow, Gutshof 3, von 17 bis 18 Uhr eine Sprechstunde statt. Ansprechpartnerin ist Frau Kathleen Werner, Telefon 03332 446-412. In den Sommerferien entfallen die Bürgersprechstunden. Der erste Termin nach den Ferien ist am 9. September 2025.

Gemeindevertreter-sitzung

Die Gemeindevertretung tagt am 17. September 2025, um 17:00 Uhr.



Veranstaltungen in Pinnow

FOLK, ROCK, BLUES

Musikabend mit **CLOVER** in der Eisschmiede Pinnow

► **FR** | **01.08.** | **20:00 Uhr** | **22,00 €**

Die Eisschmiede ist ein Ort der Begegnung – hier kommen Familien, Freunde und Nachbarn zusammen, um miteinander eine schöne Zeit zu verbringen. Dieses Mal mit CLOVER! CLOVER ist eine Berliner Live-Band und zählt seit 1996 zu den führenden Irish & Scottish Folk-Bands der Szene.

Musikabend mit der **Uckermark Bluesband** in der Eisschmiede Pinnow

► **SA** | **23.08.** | **20:00 Uhr** | **22,00 €**

Die Uckermark Bluesband spielt Rock & Blues von Eric Clapton, John Mayall, Gary Moore, J. J. Cale, B. B. King und vieles mehr.

Uckermärkische Musikwochen: Wunderrad in der Guttscheune

► **SO** | **24.08.** | **16:00 Uhr** | **15,00 €**

Die Knoedel, die godmothers and -fathers der neuen alpinen Kammermusik, glauben noch an Wunder und erträumen sich immer noch wunderbare Musik, darum heißt ihr neues Studioalbum auch „Wunderrad“. Ihre „Musik ist wundersam, seltsam, rätsel-

haft, sie spielen wunderschön. Nach 31 Jahren des Bestehens, ist das Ensemble und ihre Freundschaft untereinander wundervoll. Auf der Suche nach Inspiration aus der Region sind wir auf den Osttiroler Erfinder, Mathematiker und Physiker Simon Stampfer gestoßen. Er erfand im 19. Jahrhundert das WUNDERRAD oder Stroboskoprad und gilt daher als Erfinder des stop-motion-Filmprinzips, welches durch die Trägheit des Auges die Illusion einer fortlaufenden Bewegung von gemalten Motiven wie Gesichter, Menschen, Tiere, Muster oder Maschinen erzeugt.

ANZEIGE

Aachen bis Zittau

TPS
UMZÜGE



DMS
UMZUG & LOGISTIK



- **Privatumzüge, Firmenumzüge / Mitarbeiterentsendungen weltweit**
- **Abrechnung nach dem BUKG**
- **Seniorenzüge / direkte Abrechnung mit der Pflegekasse bei Bewilligung**
- **IT Umzüge, Archivumzüge**
- **Aktenlagerung**
- **Labor-/Klinikumzüge**

Schwedt

☎ (0 33 32) 2 22 83

kostenfrei 0800 / 3 81 81 81

www.tps-umzüge.de

SCHWEDTER mitsommer NACHT

20. Juni 2025



3. Schwedter Stadtlauf

ERFOLGREICHER LAUF DURCH DIE STADT

» Am 14. Juni 2025 rief die Stadtverwaltung Schwedt gemeinsam mit den „Schwedter Hasen“ vom TSV Blau-Weiß 65 Schwedt e. V. und dem Uckermärkischen Bildungsverbund gGmbH zum dritten Mal in die Innenstadt zum gemeinsamen Laufen.

In diesem Jahr gingen die Läufe des Schwedter Stadtlaufes zum ersten Mal in die Wertung der Cup-Serie der Uckermark Cupläufe ein, was auch Startende aus der gesamten Uckermark in Schwedt/Oder an den Start brachte. Mit dabei waren fast 350 Läuferinnen und Läufer auf den vier angebotenen Strecken.

Schnellste bei den Kleinsten (U10) waren M. Neumann aus der Grundschule B. Brecht bei den Mädchen und L. Zitzmann von den Angermünder Wiesel e. V. bei den Jungen. Auf der 3-km-Strecke überquerten B. Roth ebenfalls von den Angermünder Wiesel e. V. für die Mädchen und J. Mohammadi aus der E. Kästner Grundschule für die Jungen (beide in der Kategorie U14) als erstes die Ziellinie. Beim 6-km-Lauf waren F. Hechtfish bei den Damen und J. Jahnke bei den Herren die Schnellsten. Auf der 10-km-Strecke gab es eine große



Besonderheit, denn K. Titz und S. Rohrlack (beide vom TSV 62 Prenzlau e. V.) gingen auf die tausendstel Sekunde gleichzeitig über die Ziellinie und teilten sich das Siegerpodest. Bei den Herren war M. Wermuth aus Chojna der Schnellste.

Wie in jedem Jahr starteten erneut Schwedter Unternehmen beim Firmenstaffellauf. Die Schnellsten waren die „Cityflitzerinnen“ aus der Stadtverwaltung Schwedt/Oder bei den Damen, die Stadtverwaltung Gryfino bei den

Mixed-Teams und der Unternehmensverbund der Stadtwerke Schwedt bei den Männern.

Auch im nächsten Jahr möchte die Stadt Schwedt/Oder wieder gemeinsam mit der UBV gGmbH, den Schwedter Hasen vom TSV Blau-Weiß 65 Schwedt e. V. und erstmalig auch an der Seite des Kreissportbundes Uckermark e. V. den 4. Schwedter Stadtlauf am 13. Juni 2026 im Herzen der Stadt durchführen.

meet & greet mit der Bürgermeisterin

AUSTAUSCH AUF AUGENHÖHE



Junge Menschen hatten die Möglichkeit, ihre Fragen an die Bürgermeisterin loszuwerden.

» Das meet & greet Anfang Juli stand ganz im Zeichen des Perspektivwechsels: Junge Menschen stellten ihre Fragen – und wurden gehört. Die Bürgermeisterin Annekathrin Hoppe und der Beigeordnete Silvio Moritz nahmen sich Zeit für Austausch auf Augenhöhe – zu Verantwortung, Mobilität, Zukunft und vielem mehr.

Die Fragen der Jugendlichen waren klug, kritisch und treffend. „Was war Ihre bisher schwierigste Entscheidung?“ – Die Antwort: „Die liegt wahrscheinlich noch vor mir.“ Entscheidungen, so erklärte die Bürgermeisterin, müssen mit Weitblick getroffen werden, denn: „Was ich heute entscheide, hallt noch Generationen nach.“

Sie sprach offen über den Transformationsprozess in Schwedt, über das Reallabor und das neue Transformations- und Servicegebäude. Auch ehrlich: Nicht jede wirtschaftlich richtige Ent-

scheidung ist eine, die man mit dem Herzen trifft.

Ein Wunsch, der viele bewegte: eine öffentlich zugängliche Turn-, Kletter- und Spielhalle. Die Antwort war deutlich: Eine tolle Idee – aber für die Stadt allein aktuell nicht umsetzbar. Es braucht mutige Menschen, Vereine oder Partner mit Know-how, Vision und Ressourcen, um so etwas zu verwirklichen.

Und dann die charmanteste Frage des Abends: „Welche Superkraft hätten Sie gern?“

Die Antwort: „Eine Anziehungskraft, die junge Menschen hier hält. In Schwedt. Damit wir gemeinsam Zukunft gestalten.“

Danke an alle, die dabei waren, gefragt, zugehört und sich eingebracht haben. Wir nehmen viele Gedanken mit – und große Lust aufs nächste Mal.

Vergabe des Kinder- und Jugendbudgets

SIEBEN PROJEKTE ERHIELTEN ZUSCHLAG

» Am 10. Juli 2025 öffneten sich die Türen für die Präsentationen zum Kinder- und Jugendbudget Schwedt – und was dann folgte, war ein Tag voller Mut, Kreativität und echter Beteiligung.

Verschiedene Gruppen hatten sich wahnsinnig gut vorbereitet, Ideen gesammelt, Budgetaufstellungen geschrieben – und präsentierten nun mit großer Hingabe ihre Vorhaben. Sie kamen mit Plakaten, führten Rollenspiele auf, zeigten sogar sportlichen Einsatz, um der Jury zu zeigen, wofür ihr Herz schlägt. Jede einzelne Vorstellung war einzigartig – und jede Gruppe hat wirklich alles gegeben.

Die Jury setzte sich in diesem Jahr nicht nur aus Mitgliedern des Kinder- und Jugendrates zusammen, sondern auch aus je einer Vertreterin oder einem Vertreter jeder teilnehmenden Gruppe. Damit wurde sichergestellt, dass jede Perspektive gehört wird – und alle Entscheidungen transparent, offen und gerecht getroffen werden konnten.

Insgesamt entschied die Jury an diesem Tag sieben Mal für die Vergabe des Budgets. Am Ende überzeugten nicht nur Fakten, sondern vor allem Mut, Kreativität und so manche charmant vorgetragene Idee, die Herzen und Köpfe erreichte.

Folgende Projekte erhielten den Zuschlag:

- Team-Jagd nach der perfekten Kommunikation (Gesamtschule Talsand gemeinsam mit der Erich Kästner-Grundschule)
- Trainingstag am Wasser – unser Outdoor-Hantel-Tag am Wolletzsee (TSV Blau-Weiß 65 Schwedt)



Tyra Pausch und Fiona Charline Wacker bekamen den Zuschlag für ihr Projekt „Team-Jagd nach der perfekten Kommunikation“

- Professionell gestaltetes Graffiti an einer Wand im Schulhaus (Dreiklang Oberschule Schwedt)
- Abschlussfeier/Disco der 6. Klassen der Grundschule „Bertolt Brecht“
- eine Unterstellmöglichkeit für die Bushaltestelle an der Grundschule „Bertolt Brecht“
- Anschaffung Wandpokale für den PCK-Hallencup
- Hakenleiste aus Metall zum Aufhängen der Turnbeutel (Astrid Lindgren Grundschule)

Jedes Projekt wird mit 500 Euro gefördert.

Wir sind tief beeindruckt, dankbar und

stolz auf jede einzelne Vorstellung. Denn: Kinder- und Jugendbeteiligung ist kein Extra. Sie ist das Fundament einer demokratischen Zukunft. Und wenn man jungen Menschen die Chance gibt, sich einzubringen, übernehmen sie Verantwortung – und zeigen, wie viel sie zu sagen haben.

Wir freuen uns schon auf das nächste Jahr.

INFO

- ① Kinder- und Jugendbeauftragte der Stadt Schwedt/Oder
- 📍 Romy Mészáros
- ☎ 03332 446-366
- @ kiju@schwedt.de

ANZEIGEN

centra HOTEL

HRS
Top Quality Hotel

Bei uns feiern Sie richtig!

DZ ab **65.€**

Ringstraße 18
16303 Schwedt/Oder

☎ 0 33 32
44 78 00

www.centrahotel.de

UCKERMARK

WHS

Wärmetechnik, Handels- & Service GmbH

- Heizung • Sanitär • Elektro
- Mess- und Regelungstechnik
- Solartechnik • Erd- und Flüssiggas
- komplette Badsanierung

Kunower Str. 25 | 16303 Schwedt /Oder
Tel.: 03332 4398-0 | Fax: 03332 439820 | www.whs-schwedt.de
E-Mail: w-h-s@swschwedt.de

Umsetzung des Regionalbudgets in der Grundschule Passow

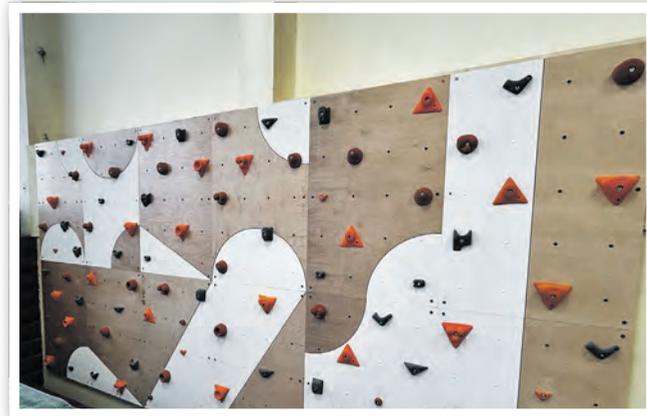
KLETTERWAND, MALERARBEITEN UND NEUE SANITÄROBJEKTE

» Der Schulförderverein Passow beteiligte sich im letzten Jahr erfolgreich am Förderaufruf zum Regionalbudget nach der Richtlinie des Ministeriums für Landwirtschaft, Umwelt und Klimaschutz (MLUK) über die Gewährung von Zuwendungen für die Förderung der ländlichen Entwicklung im Rahmen von LEADER (LEADER-Richtlinie).

Im Rahmen des Regionalbudgets konnte in der Sporthalle eine Kletterwand errichtet und die Umkleieräume und die Flure malermäßig saniert sowie die Sanitärobjekte in den Sanitärräumen ausgetauscht werden. Weiterhin wurde auf Grund der hohen Nachfrage an der AG Tischtennis eine weitere Tischtennisplatte sowie Schläger und Bälle für die Kinder angepasst.

Insgesamt wurden 10.000 € umgesetzt, davon waren 90 % Fördermittel und 10 % Eigenanteil des Vereins. Vorteil des Regionalbudgets ist, dass der Eigenanteil in Form von Arbeitsleistungen des Vereins erbracht werden konnten.

Durch die Unterstützung von ortsansässigen Firmen konnten alle Maßnah-



Die neue Kletterwand der Grundschule in Passow.

men planmäßig durchgeführt werden. Die Malerarbeiten wurden durch die fleißigen Väter – Martin Münchow, Christian Mohr, Björn Westphal, Toni Hahmann und Alexander Prade übernommen, die durch Frau Gebert und Herrn Meyer sowie Vorstandsmitgliedern des Vereins unterstützt wurden. An nur einem Wochenende konnten alle Räume mit frischer Farbe versehen werden. Besonderen Dank an Martin Münchow, der von Anfang an seine Hilfe angeboten hat und sich auch um die notwendigen Farben und Utensilien, die für die Malerleistungen notwendig

waren, kümmerte und die Anleitung übernahm. Vielen Dank auch an den Malerbetrieb Lau, der die Utensilien für die Malerleistungen kostengünstig zur Verfügung gestellt hat.

Der Austausch der Sanitärobjekte konnte mit Hilfe des Unternehmens Kenschake Installation aus Schmölln komplikationslos und schnell erfolgen. Ein Dank geht auch an Tischlerei Birke, die noch eine Unterkonstruktion für die Kletterwand errichten musste.

Die Kletterwand ermöglicht nun den Kindern ihre Geschicklichkeit unter Beweis zu stellen und sich einfach mal auszuprobieren. Das Klettern macht nicht nur physisch stark, sondern auch psychisch, die Kinder lernen das Überwinden von Ängsten, was das Selbstvertrauen stärkt. Die Kinder der Tischtennis-AG freuen sich über die neuen Schläger und Bälle. Durch die neue Tischtennisplatte macht die Arbeitsgemeinschaft noch mehr Spaß. Vielen Dank auch an die LAG Uckermark e. V. für die Möglichkeit der Umsetzung des Regionalbudgets und der sehr guten Zusammenarbeit.

Hilfe beim Helfen

SCHULUNGSREIHE IN SCHWEDT

» Die Kontaktstelle für Menschen mit Demenz und deren Angehörige in Schwedt bietet eine Schulungsreihe von acht Terminen an. Diese Schulungsreihe ist kostenlos und für pflegende Angehörige von Menschen mit Demenz gedacht. Neben Aufklärungen rund um das Krankheitsbild Demenz werden in sieben weiteren Modulen Themen zu Vorsorge, Pflegeversicherung, Entlastungsangeboten behandelt. Die Teilnehmenden werden ausreichend Zeit bekommen, um ihre Fragen loszuwerden.

Veranstaltungsort:

Demenzberatungsstelle, Felchower Straße 13, 16303 Schwedt/Oder
Uhrzeit: 17 bis 19 Uhr
Anmeldung vorab per E-Mail oder Telefon.

Termine:

- Mittwoch, 03.09.2025
Wissenswertes über Demenzerkrankungen
Referentin: Dipl.-Med. A. Rosenthal, niedergelassene Nervenärztin
- Mittwoch, 10.09.2025
Menschen mit Demenz verstehen
Referentin: Katrin Rieger, Leiterin Kontaktstelle
- Mittwoch, 17.09.2025
Vorsorge treffen
Referentin: Frau Rech, ehemalige rechtl. Betreuerin
- Mittwoch, 24.09.2025
Den Alltag leben – ein neues Miteinander finden
Referentin: Frau Spadzinski, Johanniter Unfallhilfe Angermünde
- Mittwoch, 01.10.2025
Pflegeversicherung und Entlastungsangebote

Referentin: Frau Lüdke, DRK Schwedt

- Mittwoch, 08.10.2025
Pflege von Menschen mit Demenz
Referentin: Anja Ziebarth, Pflegedienst Bon Vital, Schwedt
- Mittwoch, 15.10.2025
Ein neues Zuhause finden
Referentin: Katrin Rieger, Leiterin Kontaktstelle
- Mittwoch, 22.10.2024
Die Lasten teilen
Referentin: Katrin Rieger, Leiterin Kontaktstelle

INFO

- 📍 Kontaktstelle für Menschen mit Demenz & deren Angehörige
Felchower Straße 13
- 📞 Katrin Rieger
- ☎ 03332 8385100
- @ demenzberatung@drk-um-ost.de

Örtliche Verkehrsunfallkommission

ANALYSE VON VERKEHRSunFÄLLEN

» Zur Verhinderung der Verkehrsunfälle haben Straßenverkehrsbehörden, Straßenbaubehörden und Polizei eng zusammenzuarbeiten, um zu ermitteln, wo sich die Unfälle häufen, worauf diese zurückzuführen sind und welche Maßnahmen ergriffen werden müssen, um unfallbegünstigende Besonderheiten zu beseitigen.

Hierzu sind Unfallkommissionen einzurichten. Neben der Landesunfallkommission Brandenburg sind örtliche Verkehrsunfallkommissionen durch die unteren Straßenverkehrsbehörden einzurichten.

Als große kreisangehörige Stadt ist die Stadt Schwedt/Oder Straßenverkehrsbehörde und hat demnach eine örtliche Verkehrsunfallkommission einzurichten.

Die Hauptaufgabe der örtlichen Verkehrsunfallkommission besteht in der Analyse von Verkehrsunfällen, die sich innerhalb der kommunalen Grenzen ereignet haben. Hierbei werden sowohl die Ursachen als auch die Auswirkungen der Unfälle untersucht. Auf Basis dieser Analysen werden Handlungsempfehlungen für die Verbesserung der Verkehrssicherheit entwickelt. Die Ziele der örtliche Verkehrsunfallkommission lassen sich wie folgt zusammenfassen:

• **Unfallanalyse:** Systematische Untersuchung von Verkehrsunfällen hinsichtlich ihrer Ursachen und Muster.

• **Präventionsmaßnahmen:** Entwicklung von Maßnahmen zur Vermeidung ähnlicher Unfälle in der Zukunft.

• **Beratung:** Vorschläge für verkehrspolitische Entscheidungen zur Verbesserung der Verkehrsinfrastruktur und -sicherheit.

• **Aufklärung und Sensibilisierung:** Förderung von Sicherheitskampagnen und Aufklärungsarbeit zu sicherem Verhalten im Straßenverkehr.

Die Örtliche Verkehrsunfallkommission (VUK) setzt sich aus verschiedenen Fachleuten zusammen, die ihre Expertise in den Bereichen Verkehrssicherheit, Unfallforschung und Stadtplanung einbringen.

Ständige Mitglieder sind:

- Beauftragte der Straßenverkehrsbehörde,
- Beauftragte der örtlich zuständigen Polizei sowie
- Beauftragte der Straßenbaulastträger.

Weitere Behörden oder Institutionen können beratend in die Tätigkeit der örtlichen VUK einbezogen werden, wie zum Beispiel Forst- und Schulbehörden, Verkehrsunternehmen, Blinden- und Behindertenverbände, Verkehrswachten, Jagdvereine.

Die regelmäßigen Sitzungen der Kommission, die mindestens zweimal jährlich stattfinden, dienen dem Austausch von Erkenntnissen und der Planung zukünftiger Maßnahmen.

Rechtsgrundlagen

- Straßenverkehrs-Ordnung
- Allgemeine Verwaltungsvorschrift zur Straßenverkehrs-Ordnung
- Gemeinsamer Erlass des Ministeriums des Innern und für Kommunales und des Ministeriums für Infrastruktur und Landesplanung zur Organisation, zu den Zuständigkeiten und Aufgaben von Verkehrsunfallkommissionen im Land Brandenburg

Der vollständige Bericht über die Arbeit der örtlichen Verkehrskommission im Jahr 2024 finden Sie unter www.schwedt.eu/de/200536.



INFO

- 📍 Fachbereich 6, Ordnung und Brandschutz
Untere Straßenverkehrsbehörde,
- 👤 Herr Kraftzik
- ☎ 03332 446-645
- @ ordnungsamt.stadt@schwedt.de
- 🌐 www.schwedt.eu/de/200536

Summer School 2025 in Schwedt/Oder

STUDIERENDE ENTDECKEN UND GESTALTEN VOR ORT

» Die interdisziplinäre Summer School Stabile Seitenlage geht in die nächste Runde! Vom 10. bis 17. August 2025 leben, arbeiten und forschen ca. 24 Studierende der Architektur und Stadtplanung der BTU Cottbus-Senftenberg in Schwedt/Oder. Nach dem erfolgreichen Auftakt 2024 in Eisenhüttenstadt widmen sie sich in diesem Jahr den vielschichtigen Stadträumen zwischen barocker Gartenachse, sozialistischer Idealstadt und postindustriellem Wandel.

Die Summer School bietet die Möglichkeit, eine Stadt nicht nur zu analysieren, sondern direkt vor Ort zu erleben und zu gestalten. Gemeinsam wird Schwedt per Rad und zu Fuß entdeckt, Projekte und Interventionen entwickelt und sich in verschiedenen Formaten ausgetauscht und am Ende der Woche ausgestellt. Das Format schafft Raum für individuelle Zugänge, gemeinschaftliches Arbeiten und einen offenen Dialog über Stadt wahr-

nehmung, Erinnerung und Transformation.

INFO

- 📍 FB3: Stadtentwicklung und Bauaufsicht, Abteilung Stadtplanung,
Alte Fabrik, Dr.-Theodor-Neubauer-Straße 12, Raum 108
- 👤 Herr Reichstein
- ☎ 03332 446-361
- @ stadtentwicklung.stadt@schwedt.de



Stabile Seitenlage

Schwedt / Oder 10. - 17. Aug 2025 Uckermark

Roland Bondzio
Petra Wallenberg
Martin Maleschka
Wasili Seidensal

Summer School 2025
BTU Cottbus-Senftenberg
Fachhochschule Erfurt
Schwedt/Oder

@summer.school.so
@btu.institutarchitektur
@urbandesign_fhe
@theater_schwedt

Das Tabakmuseum Vierraden informiert



Tabakblütenfest

16. AUGUST IN VIERRADEN

» Dreihundert Jahre lang wird in Vierraden Tabak angebaut. Rund um Schwedt/Oder war die Landwirtschaft lange geprägt vom Anblick imposanter Tabakpflanzen, großen grünen Blättern und Blütenkronen mit herbem Duft.

Am 16. August 2025 lädt das Museum und der Feuerwehrverein Vierraden mit vielen fleißigen Helfern zum 30. Tabakblütenfest ein.

In der sonnendurchfluteten Tabakscheune und im Schaugarten des Museums kann man frischen Pflaumenkuchen genießen und ein abwechslungsreiches Festprogramm mit Live-Musik, Schauführungen, Tabakeinlesen, Krönung einer neuen Tabakkönigin und viel Spaß und Gaudi mit den Passower Froschschenkeln erleben.

Ab 13 Uhr nimmt die Berliner Musikerin Galyna Classe die Gäste mit auf eine musikalische Reise: Um 14 Uhr wird das traditionsreiche Erntefest offiziell und



Foto: Tabakmuseum/U. Bischoff

Es wird spannend. Wer wird die Nachfolgerin der amtierenden Tabakkönigin?

mit der Krönung der 8. Tabakkönigin eröffnet. Zum 30. Jubiläum des Festes bietet das Museum viele Attraktionen für Jung und Alt. So kann man auf der Festmeile in der Breiten Straße eine Freiluftausstellung und vielfältige Angebote der Vierradener Vereine erwarten und das besondere Flair der einstigen Ackerbürgerstadt genießen.

Am Abend, ab 18 Uhr, geht das Fest mit Tanz, guter Stimmung und geselligem Beisammensein auf dem Gelände der Freiwilligen Feuerwehr Vierraden weiter.

INFO

- 📍 Tabakmuseum Vierraden, Breite Straße 14
- ☎ 03332 250991
- @ tabakmuseum.stadt@schwedt.de
- 🌐 www.schwedt.eu/tabakmuseum

ANZEIGEN

Gutshaus Ludwigsburg bei Prenzlau
17291 Schenkenberg / Ludwigsburg 25

Betreutes Wohnen

Selbstständig, aber umsorgt Altwerden

ein wunderschönes altes Herrenhaus, top moderne Ausstattung, in sich abgeschlossene Wohnungen für 1 - 2 Personen, 35 - 60m², alle eigenes Bad und Küche, behindertengerecht, wunderschöne Gemeinschaftsräume, Wintergarten und eigener Park, Terrasse und Balkon, Gästezimmer, Fahrstuhl, persönliche Betreuung. Bei Bedarf Pflege durch Sozialstation. Angebot von kulturellen Veranstaltungen, Lage ist sehr günstig zur A20. In gut einer Stunde nach Berlin bzw. Ostsee, 30 Min. bis Stettin, 10 Min. bis Prenzlau, gute Busverbindungen, Fahrdienste.



Wohnung frei

Ev. Pfarramt Schönfeld, Dorfstr. 60, 17291 Schönfeld,
Frau Anja Gäbler / Frau Ute Eisinger Tel. (039854) 546
Ev.-Pfarramt-Schoenfeld@t-online.de www.kirche-schoenfeld.org

BLOCK BUSTER * TELL HIM * MY OH MY * HOT LOVE

The Original

Lukebox Heroes

GLAM ROCK CLASSICS OF THE 70's

Jeff Brown, Phil Hendriks u.a.r - LIVE mit den größten Hits von:
SWEET * SLADE * BAY CITY ROLLERS
MUD * PAPERLACE * T-REX u. a.

SONNTAG 25.01.26 (Einlass 17:00 Uhr) **18:00 UHR**

UCKERMÄRKISCHE BÜHNE SCHWEDT / ODER

Vorverkauf: Uckermärkische Bühnen, Berliner Strasse 46/48, Schwedt, **Besucherservice: 03332/538111**
Nationalpark Unteres Odertal, Vierradener Str. 31,
Tel.: **03332 25590** und alle bek. Vorverkaufsst. der Region

EVENTIM: 01806-570070



Das Stadtmuseum Schwedt/Oder informiert

Das Stadtmuseum zu Gast im Potsdamer Landtag

SCHÜLERPROJEKT AUSGESTELLT

» Die Städtischen Museen leisten auch politische Bildungsarbeit. Das Stadtmuseum Schwedt arbeitete mit der Gesamtschule Talsand 2023 und 2024 an einem Projekt zum Thema „Rechte Gewalt in den 1990er-Jahren – schwierige Zeiten für Demokratie“. Der Seminarkurs der damaligen 12. Klasse der Talsand-Gesamtschule setzte sich ein Schuljahr mit dem Thema auseinander.

Zielstellung für die Schülerinnen und Schüler war, daraus eine Ausstellung zu entwickeln und eine Podcastfolge zu erstellen. Als Ausgangspunkt dazu wurde eine Dokumentation, die 1992 in Schwedt gedreht wurde: „Schwedt, die Stadt gehört uns“ angeschaut und analysiert. Mit den Schülern wurden daraufhin Themenbereiche entwickelt, die das Verständnis der Zeit und die Hintergründe der sich radikalierenden Jugend in den 1990er-Jahren beleuchtete. Die Themen Änderungen im Schulsystem, wirtschaftliche Entwicklung, Arbeitslosigkeit, Radikalisierung und rechte Vorbilder, Wegzug, Städtumbau und andere Themen wurden dazu bearbeitet.

Die Umsetzung in eine Ausstellung war ein weiterer Baustein in der Arbeit mit den Jugendlichen. Verschiedene Fragen mussten dazu im Vorfeld beantwortet werden, u. a.: Wie konzipiere ich eine Ausstellung, welche Inhalte, Fotos und Statistiken sind wichtig, welche Gestaltung und Formensprache setze ich um, welche Materialien, Hängesysteme verwende ich? Am Ende des Schuljahres waren Ausstellung und die Podcastfolge fertig und wurde im Rathaus Schwedt erfolgreich eröffnet.

Die Ausstellung wanderte bereits an



Die Schülerin Leonie und der Schüler Leon bei ihrer Präsentation der Ausstellung im Brandenburger Landtag.

mehrere Orte, so nach Prenzlau, ins Oder-Center, zum Gauß-Gymnasium und natürlich auch an die Talsand-Gesamtschule. Vor wenigen Wochen wurde die Ausstellung jetzt auch an den Potsdamer Landtag übergeben und eröffnet.

Am 19. Juni besuchten zwei Schüler als Vertreter des Seminarkurses der Talsandschule den Landtag: Leonie Riesbeck und Leon Bust sowie die Leiterin Anke Grodon und Mitarbeiterin Katrin Boßdorf vom Stadtmuseum. Vormittags wurde die Ausstellung im Trakt der SPD-Fraktion aufgebaut. Etwa 50 Abgeordnete und Mitarbeitende von der SPD erschienen. Annemarie Wolff, stellvertretende Vorsitzende des Ausschusses für Bildung, Jugend und Sport sowie Rassismusbeauftragte eröffnete die Ausstellung und hob die Bedeutung des Themas und die Gefahren von Demokratie hervor.

Die Schülerin und der Schüler hatten sich intensiv vorbereitet und sprachen jeweils zum Seminarkurs und ihren Themenbereichen. Sehr professionell berichteten sie zu dem Projekt, ihren Themenbereichen und welche Gedanken sie sich grundlegend gemacht haben.

Die Ausstellung ist im Landtag bis Ende Dezember zu sehen. Die Präsentation in Potsdam war zeitgleich für die Schüler der Abschluss ihrer Schullaufbahn. Mit großen Ambitionen gehen sie in die nächste Etappe ihres Lebens.

INFO

📍 Stadtmuseum Schwedt/Oder, Jüdenstraße 17

☎ 03332 23460

@ museum.stadt@schwedt.de

🌐 www.schwedt.eu/stadtmuseum auch auf Facebook und YouTube

ANZEIGE

Ortszeitungen vom Heimatblatt Brandenburg Verlag
Lokaler geht's nicht!

Als Werbeberater jederzeit ansprechbar:

Uwe Rademacher

Tel.: (033 31) 29 71 69 · Fax: (030) 577 95 818

Mobil: 0176 43 03 58 16

E-Mail: rademacher-uwe@t-online.de





Die Stadtbibliothek Schwedt/Oder informiert

Leichtes Gepäck mit viel Inhalt

EBOOK-READER AUSLEIHEN

» Urlaubszeit und kein Platz mehr im Koffer für die vielen Bücher? Kein Problem, wir verleihen auch eBook-Reader, sodass all die tollen Geschichten auch unterwegs gelesen werden können.

Fragen Sie einfach an der Ausleihtheke und holen Sie sich Ihren eBook-Reader für unterwegs!



INFO

- ① Stadtbibliothek Schwedt/Oder, Lindenallee 36
- 📞 03332 23249
- @ bibliothek.stadt@schwedt.de
- 🌐 www.schwedt.eu/stadtbibliothek auch auf Facebook, Instagram, YouTube
- 🕒 Öffnungszeiten:
Dienstag, Mittwoch und Freitag
10 bis 12 Uhr und 13 bis 18 Uhr

Lesetipps der Stadtbibliothek

Tanja Janz: Strandrosensommer

Nach über zehn Jahren hat Inga fast vergessen, wie schön es in St. Peter-Ording ist – mit seinen Pfahlbauten, dem kilometerlangen weißen Sandstrand, den blühenden Strandrosen und dem beruhigenden Rauschen des Meeres. Nachdem ihr Freund zur Selbstfindung nach Indien gegangen ist, fühlt auch Inga, dass sie eine Auszeit braucht. Sie besucht ihre Tante Ditte, die auf einem charmanten alten Pferdehof an der nordfriesischen Küste lebt. Doch statt Erholung erwartet sie eine große Herausforderung: Der Hof steht kurz vor dem Aus. Der einzige Weg, um das zu retten, scheint eine geniale Geschäftsidee oder ein kleines finanzielles Wunder zu sein. Inga packt die Ärmel hoch und entdeckt, dass Glück oft den Fleißigen gehört... (eBook / Liebe)



und Findus wird es nie langweilig. Auf einer Reise durch die Jahreszeiten Frühling und Sommer erfährst du vieles über Pflanzen für draußen und drinnen, und was du in der Natur alles entdecken und machen kannst. (I N 5 / Clever-Tonie)

Katja Reider: Schulhund auf Probe

Die Klasse 2a ist ganz aufgeregt, denn heute kommt ein neuer Mitschüler auf vier Pfoten! Joschi ist ein zotteliger, großer und superlieber Hund, der der Klassenlehrerin als Schulhund im Unterricht hilft – so macht Lernen richtig Spaß! Allerdings sind nicht alle Kinder vom Hund begeistert. Mats ist eher vorsichtig, weil sein Papa als Hausmeister auf der Schule arbeitet und gegen Hunde ist. Wird Joschi seine Probezeit bestehen können? Der Text ist in großen, gut lesbaren Buchstaben geschrieben, mit unterschiedlich eingefärbten Silben, um das Lesen zu erleichtern. Die Sätze sind einfach und in verständliche Kapitel unterteilt. Das Buch enthält außerdem Verständnisfragen und ein Quiz, um das Gelesene zu vertiefen. Dieses und viele weitere Bücher mit Silbenmethoden findet ihr bei uns. (II J 0 / Silben-Geschichten)



Mein Gartenjahr – Frühling & Sommer

Wachsen Erdbeeren auf der Fensterbank? Kann man auf der Terrasse Radieschen pflanzen? Wieso hilft ein Laubhaufen im Garten dem Igel? Ob Frühling, Sommer, Herbst oder Winter – mit Pettersson



Garde Landin trägt zu Napoleons Sturz bei

SCHLACHT DES FRANZÖSISCHEN KAISERS

» Ende Juni 2025 nahm die Garde Landin die knapp 1.000 km lange Tour ins belgische Waterloo auf sich, um an der Gedenkveranstaltung zum 210. Jahrestag der letzten Schlacht des französischen



Die Garde Landin im belgischen Waterloo.

Kaisers teilzunehmen. Die Zelte schlugen sie am Gehöft Hougomont auf, das während der Kämpfe am 18. Juni 1815 eine entscheidende Rolle spielte. Gemeinsam mit etwa 2.500 anderen Akteuren

präsentierten sie dem Publikum und Gästen an zwei Tagen auf dem historischen Schlachtfeld am Fuß des Löwenhügels die Abläufe der Schlacht sowie die Handhabung der historischen Waffen. Nach dem Gefecht ist vor

dem Gefecht und so wird bereits das 17. historische Gefecht am 13. September 2025 ab 14:30 Uhr in Landin im Schlosspark geplant. Es werden Artillerie, Infanterie und Kavallerie vor Ort sein und ein kleines Gefecht vorführen. Im Nachgang gibt es noch ein Programm mit Kanonenweihe und Vorführungen der Artillerie und Infanterie. Natürlich kommen die Pferdefreunde auch nicht zu kurz. Für das leibliche Wohl ist gesorgt und das Biwak ist zur Besichtigung ab 12:00 Uhr für jeden offen.

INFO

- ① 1. Garde Artillerie Regiment Landin
- 🌐 www.garde-landin.de

Kulturtour »Schwedt-Geschichte(n)«

MUSIKALISCHER STADTSPAZIERGANG

» Raffinerie und Papierfabrik prägen heute die Industrie von Schwedt. Aber wussten Sie, dass seit dem 18. Jahrhundert – bis heute – in der Stadt Tabak angebaut wurde? Tauchen Sie bei unserem musikalischen Stadtspaziergang am 23. August 2025 in die überraschende Geschichte der von französischen Einwanderern und Tabakbauern geprägten Oderstadt ein und lassen Sie den Tag mit einem emotionalen Konzert ausklingen.

Vom Bahnhof Schwedt laufen wir zum Gerberspeicher: In dem historischen Tabaklager präsentiert ein Kunstverein Werke, die sich mit dem einzigartigen Nationalpark Unteres Odertal auseinandersetzen. Die Autorin Eva-Martina Weyer liest anschließend im historischen Speicher, der den Tabakgeruch noch im Gebälk hat, aus ihrem vielfach gelobten Roman „Tabakpech“ über die Familie einer Tabakbäuerin aus dem Odertal. Mittagessen gibt es danach in einem Restaurant in der Nähe.



Von dort geht es ins Jüdische Museum zu einer Einführung in die Dauerausstellung und das Ritualbad (Mikwe). Im Museumsgarten spielt ab 15 Uhr das slowenische Duo Accellorandom Barock- und Tangomusik für Akkordeon und Cello. Wenn danach noch Zeit bleibt, können wir auf dem Rückweg zum Bahnhof einen Abstecher zur historischen Hugenotten-Kirche Berlischky-Pavillon, Hugenotten-Park und Theater Schwedt am Ufer der Alten Oder machen. Am Bahnhof Schwedt endet die

Tour gegen 17:30 Uhr. Alle Wege sind gut fußläufig erreichbar.

Veranstaltungsfakten

- Treffpunkt: 10 Uhr Bahnhof Schwedt/Oder (Endbahnhof!)
- Länge: 5 Kilometer
- Max. Teilnehmeranzahl: 20 Personen
- Teilnehmerbeitrag: 38 € (inklusive Autorenlesung, Konzertticket und Tourenbegleitung).
- Kosten für Anfahrt und Mittagessen sind nicht im Preis enthalten.
- Anmeldung bis 11. August 2025 per E-Mail

INFO

- 📍 Veranstalter: »Kulturfeste im Land Brandenburg e. V.« und Uckermärkische Musikwochen
- ☎ 0331 9793304
- @ tourismus@kulturfeste.de
- 🌐 <https://kulturfeste.de/feste/uckermaer-kische-musikwochen/#n269326>

Der Kunstverein Schwedt e. V. informiert



ODERINSPIRIERT – 30 Jahre Nationalpark Unteres Odertal

34. INTERNATIONALES LANDSCHAFTSPLEINAIR

» Vom 28. Juli bis zum 8. August ist die Galerie am Kietz wieder Austragungsort des nunmehr 34. Internationalen Landschaftspleinairs. Zehn, von einer Jury ausgewählte Künstlerinnen und Künstler sind auch in diesem Jahr Gäste des Kunstverein Schwedt e. V. und lassen sich von der Schönheit der Flussauenlandschaft und der Nationalparkstadt Schwedt/Oder inspirieren.

ODERINSPIRIERT – 30 Jahre Nationalpark Unteres Odertal lautet in diesem Jahr aus gegebenem Anlass das Thema des diesjährigen Künstlertreffens. Der Nationalpark Unteres Odertal, seine direkte Umgebung, die hier lebenden Menschen und die uns umgebende Flora und Fauna sollen 2025 die Inspirationsgeber für die teilnehmenden Künstlerinnen und Künstler sein.

Der vor nunmehr 30 Jahren gegründete Nationalpark Unteres Odertal ist außerdem das erste grenzüberschreitende Großschutzprojekt mit Polen. Ein Blick über den Grenzfluss Oder, ein Besuch der kleinen Ortschaften nur wenige Kilometer von der Nationalparkstadt Schwedt/Oder entfernt, bietet den Teilnehmenden sicher auch noch einmal andere Sichtwei-



Die Band REITLER spielt zum Hoffest zur Mitte des Pleinairs

sen. Diese Aspekte im Hinblick auf das Zusammenleben von Mensch und Natur im Nationalpark zu beleuchten und darzustellen, laden wir in diesem Jahr unsere teilnehmenden Künstlerinnen und Künstler ein.

Wie auch in den Jahren zuvor sind Gäste herzlich eingeladen, dem Hoffest zur Mitte des Pleinairs am 02.08.2025 beizuwohnen. Ab 19 Uhr spielt die Band REITLER. Peter Krutsch (Drums), Torsten Reitler (Gitarre, Gesang, Texte) und Simon Fragerstedt (Bass) spielen an diesem Abend dylaneske Akkustiksongs, aber auch den einen oder anderen treibenden Discosound. Außerdem bietet das Hoffest

traditionell die Gelegenheit, mit den Künstlerinnen und Künstlern ins Gespräch zu kommen.

Die Vernissage zur anschließenden Pleinairausstellung findet am Freitag, den 08.08.2025 um 19 Uhr statt, hier musikalisch begleitet durch die Pianistin Mathilde Koeppel.

Teilnehmende Künstlerinnen und Künstler des Pleinairs 2025: Simone Distler (D), Patrick Fauck (D), Bodo Hartwig (D), Finn Have (DK), Ewa Jablonski PL/AU), Jainem Jeong (KOR/D), Manja Rufledt (D), Matthias Schilling (D), Martin Senn (CH), Yanka Smetanina (RUS/D)

Das Projekt wird gefördert durch: Stadt Schwedt/Oder, Förderverein Nationalpark Unteres Odertal e. V., Landkreis Uckermark, MFWK Land Brandenburg

INFO

- 📍 Kunstverein Schwedt e.V., Galerie am Kietz, Gerberstraße 2
- 🕒 Öffnungszeiten: Di, Mi 10–16 Uhr, Do: 10–18 Uhr, So: 15–17 Uhr und nach Vereinbarung
- ☎ 03332 512410
- @ kontakt@kunstverein-schwedt.de
- 🌐 www.kunstverein-schwedt.de

Der Unternehmensverbund Stadtwerke informiert

Angebote des FilmforUM Schwedt

KINO AUF RÄDERN UND ROLAND KAISER

Folgende Filme werden auf der Odertalbühne gezeigt:

▶ FR | 01.08. | 21:00Uhr

Element of Crime – Wenn es dunkel und kalt wird in Berlin (FSK 0)

▶ FR | 08.08. | 20:30 Uhr

Better Man – Die Robbie Williams Story (FSK 12)

▶ SA | 16.08. | 20:30 Uhr

Like a Complete Unknown (FSK 6)

▶ SA | 13.09. | 19:30 Uhr

Das Kanu des Manitu

Die Tickets kosten 10 Euro.

Wichtiger Hinweis:

Bei kaltem, nassem Wetter helfen Decke und Regenjacke. Zudem empfiehlt sich, Mückenspray mitzunehmen

Musiklegende feiert Kino-Debüt

Ein musikalisches Großereignis kommt auf die große Leinwand: Roland Kaiser, eine der größten Stimmen des deutschen Schlagers, feiert 2025 sein ganz persönliches Kino-Debüt. Der offizielle Kinofilm zur restlos ausverkauften Jubiläumstournee „RK50 | 50 Jahre – 50 Hits!“ ist ab dem 21. Oktober 2025 in

ausgewählten Kinos zu sehen – der Ticket-Vorverkauf hat ab sofort im FilmforUM Schwedt begonnen.

Begleitet von der Kamera gewährt Roland Kaiser in diesem einzigartigen Konzertfilm tiefe Einblicke hinter die Kulissen seiner gefeierten Tournee. Neben beeindruckenden Live-Aufnahmen seiner größten Hits erwarten die Zuschauer*innen auch exklusive Backstage-Momente und persönliche Rückblicke auf fünf Jahrzehnte Musikgeschichte.

Bereit für den Flussmoment am StroamCamp

VERLEIH VON WASSERSPORTGERÄTEN UND GEFÜHRTE KANUTOUREN

» Der Sommer lockt mit spritzigen Abenteuern am Flusscampingplatz. Gäste und Einheimische haben guten Grund, am StroamCamp vorbeizuschauen. Das Campingplatz-Team hält abwechslungsreiche Wassersportmöglichkeiten bereit. Von der Ausleihe von Kanus, Kajaks und SUP Boards bis hin zu den neuesten Stand-up Pedal Boards – hier sollte wirklich für jeden Wassersportliebhaber etwas dabei sein. Ab 10 € beginnt das Wassersportvergnügen.

Wer es landschaftlich urig mag: Seit dem 15. Juli – die Brutzeit ist vorbei – sind auch begleitete Kanutouren in den Nationalpark Unteres Odertal wieder möglich. Die Touren in die unberührte Natur des Parks werden von geschulten Kanuführern durchgeführt. Zwei Touren unterschiedlicher Länge – etwa 7 bzw. 11 km – ermöglichen Einsteigern und Fortgeschrittenen das passende Pensum.

Die Stand-up Pedal Boards verbinden Workout und Spaß. „Sie funktionieren wie ein Stepper auf einem SUP Board. Statt eines Paddels übernehmen die Beine per Tretbewegung den ‚Antrieb‘ auf dem Board“, erklärt Campingplatzleiter Ralf Diesterweg. Sechs der Fitmacher stehen zur Ausleihe bereit. Interessierte können jederzeit zwischen 9 und 18:30 Uhr vorbeischaun, um die Trendsportart auszuprobieren. Die Ausleihe kostet 15 € pro Stunde und ist zudem eine perfekte Geschenkidee für die Ferienzeit.

Und wer nicht selbst ins Boot oder aufs Board steigen möchte, kann dank Gutscheinverkauf anderen damit eine Freude machen. Gutscheine mit frei

wählbarem Geldwert sind direkt an der Rezeption erhältlich. Diese können sowohl für den Wassersport als auch die vielfältigen Übernachtungsmöglichkeiten eingelöst werden.

Mehr Platz für Camper

Direkt auf der bisher ungenutzten Fläche neben dem StroamCamp sind 14 zusätzliche Stellplätze für Wohnmobile und Wohnwagen entstanden. Ausge-

stattet mit direktem Wasser- und Stromanschluss bieten sie den Gästen noch mehr Komfort und natürlich den perfekten Blick auf die Hohensaaten-Friedrichsthaler-Wasserstraße.

INFO

- 📍 Stadtwerke Schwedt GmbH
Heinersdorfer Damm 55–57
- ☎ 03332 449-449
- 🌐 www.stadtwerke-schwedt.de



Foto: E. Englert

Veranstaltungen in Schwedt/Oder

Auszug aus www.schwedt.eu/veranstaltungskalender

01.08. | FREITAG

21:00 Uhr | Odertal-Festspiele: Kino unterm Sternenhimmel: ELEMENT OF CRIME – Wenn es dunkel und kalt wird in Berlin
 ▶ Uckermärkische Bühnen

02.08. | SAMSTAG

09:00 Uhr | Rundwanderung Nonnenfließ – Schwärzetal SSV PCK 90 e. V.
 ▶ Treff: Parkplatz Uckermärkische Bühnen (Fahrgemeinschaften)

20:00 Uhr | Odertal-Festspiele: Symphony & Metallica by SaD
 ▶ Uckermärkische Bühnen

03.08. | SONNTAG

17:00 Uhr | Konzert „Sommernachts-träume“ in der Kirche Passow
 ▶ www.evangelisch-schwedt.de

19:00 Uhr | Odertal-Festspiele: Tschechische Kammerphilharmonie: Drei Highlights der klassischen Musik
 ▶ Uckermärkische Bühnen

04.08. | MONTAG

16:30–18:00 Uhr | Frauenkreis mit S. Ruthnik
 ▶ MehrGenerationenHaus

08.08. | FREITAG

20:30 Uhr | Odertal-Festspiele: Kino unterm Sternenhimmel: Better Man – Die Robbie Williams Story
 ▶ Uckermärkische Bühnen

09.08. | SAMSTAG

08:50 Uhr | Wanderung „Prenzlau – Uckersee und Heide“, SSV PCK 90 e. V.
 ▶ 18 km | Treff: ZOB Bus 403 | Anmeldung bis 07.08. ☎ 017660883643 | www.ssv-pck-90-schwedt.de

12:00–02:00 Uhr | 670-Jahr-Feier von Schöneberg

14:00–17:00 Uhr | Öffentliche Führung im Vereinsheim „Neue Mühle“
 ▶ Blumenhagen

20:00 Uhr | Odertal-Festspiele: Rebel Monster – Volbeat Tribute
 ▶ Uckermärkische Bühnen

10.08. | SONNTAG

14:00–18:00 Uhr | Besuchertag im Uckermärkischen Feuerwehrmuseum Kunow
 ▶ www.feuerwehrhistorik-kunow.de

14.08. | DONNERSTAG

09:15 Uhr | Wanderung „Durch die Gartzzer Bürgerheide“ mit dem SSV PCK 90 Schwedt e. V. (5 km)
 ▶ Treff: ZOB Bus 472 | Anmeldung bis 12.08. ☎ 03332 31943 | www.ssv-pck-90-schwedt.de

17:00 Uhr | Klangschalentherapie
 ▶ Salzgrotte Uckermark | www.salzgrotte-uckermark.de

15.08. | FREITAG

20:00 Uhr | Odertal-Festspiele: Feuerengel – A Tribute to Rammstein
 ▶ Uckermärkische Bühnen

16.08. | SAMSTAG

ab 12:00 Uhr | Tabakblütenfest in Vierraden mit Abendveranstaltung bei der Feuerwehr
17:00–20:00 Uhr | RangerTour: Lange Naturwacht-Nacht, 7-km-Wanderung
 ▶ Nationalparkzentrum Criewen | Anmeldung bis 14.08. ☎ 03332 267711 | www.naturschutzfonds.de

17:00–21:00 Uhr | Märchen im Kräuterreich – Wanderung mit szenischer Lesung
 ▶ grün & wild, Stützkow, mit Anmeldung | www.gruen-und-wild.de | ☎ 0333385411

20:30 Uhr | Odertal-Festspiele: Kino unterm Sternenhimmel: Like A Complete Unknown
 ▶ Uckermärkische Bühnen

17.08. | SONNTAG

19:00 Uhr | Odertal-Festspiele: Tom Gaebel & His Orchestra: Sinatra Summer Swing
 ▶ Uckermärkische Bühnen

21.08. | DONNERSTAG

10:00–14:00 Uhr | Workshop Cyanotypie/Eisenblaudruck
 ▶ Manufaktur BLAUSIEB im Nationalpark Criewen, mit Anmeldung | www.blausieb.com | ☎ 0151 61457801

22.08. | FREITAG

20:00 Uhr | Odertal-Festspiele: Olaf Schubert & Freunde: Jetzt oder now!
 ▶ Uckermärkische Bühnen

22./23.08. | FREITAG/SAMSTAG

Oder-Wiesen-Oldtimer-Days 2025
 Freitag, 20:00 Uhr Anreise. Samstag, ab 10:00 Uhr: Tombola, Teilemarkt, Traktorpulling, Simson-Beschleunigungsrennen, Oldtimer- & Technik-Show.
 ▶ Gewerbegebiet Heinersdorfer Damm | www.owod.de

23.08. | SAMSTAG

10:00–17:30 Uhr | Kulturtour »Schwedt-Geschichte(n) – Tabakblüten, Hugenotten und Musik«
 mit Stadtpaziergang, Autorenlesung und Konzert im Jüdischen Museum
 ▶ Treff: Bahnhof Schwedt | Anmeldung bis 11.08. tourismus@kulturfeste.de | www.kulturfeste.de

15:00 Uhr | Barock trifft Tango – Uckermärkischer Musiksommer
 Das slowenische Duo Accellorandom spielt Musik von Kurt Weill, John Williams, Astor Piazzolla, Antonio Vivaldi, J. S. Bach, Richard Galliano u. a.
 ▶ Jüdisches Museum | www.schwedt.eu/juedisches-museum

15:00 Uhr | Parkfest in Passow
 ▶ Passower Dorfverein e. V. | www.passower-dorfverein.de

17:00 Uhr | Konzert des Brandenburgischen Konzertorchesters
 „200 Jahre Johann Strauß“ heißt das Thema der Open-Air-Veranstaltung.
 ▶ Gutshof Heinersdorf

19:00–22:00 Uhr | RangerTour: Bat Night – Fledermäuse hautnah
 ▶ Nationalparkzentrum Criewen | Anmeldung: bis 21.08. | ☎ 03332 267711 | www.naturschutzfonds.de

20:00 Uhr | Odertal-Festspiele: Schiller: Sommertraum
 ▶ Uckermärkische Bühnen

24.08. | SONNTAG

20:00 Uhr | Odertal-Festspiele: Wenzel & Band: Ich lebe gern
 ▶ Uckermärkische Bühnen

27.08. | MITTWOCH**17:00 bis 21:30 Uhr | Kochabend mit dem Team Über den Tellerrand Schwedt**

► MehrGenerationenHaus | Anmeldung 18.–22.08. | ☎ 0174 3611077 oder schwedt@ueberdentellerrand.org

28.08. | DONNERSTAG**17:00 Uhr | Windspiel-Konzert**

► evangelische Kirche

29.08. | FREITAG**21:00 Uhr | Odertal-Festspiele: Alex Christensen & Friends**

► Uckermärkische Bühnen

29./30.08. | FREITAG/SAMSTAG**Auto Modell Rennsport – Schwedter Vereinspokal**

► RC Arena in Blumenhagen | www.modellclub-schwedt.com

30.08. | SAMSTAG**07:00 Uhr | Wanderung „Zum 2. Mal zum Müggelturm“ SSV PCK 90 Schwedt e. V. (13 km)**

► Treff: Bahnhof Schwedt RE3 | Anmeldung bis 27.08. ☎ 03332 31943 | www.ssv-pck-90-schwedt.de

10:00–18:00 Uhr | Offene Gärten Uckermark: Sommerausklang

► Maren Neumuth & Jörg Freese, Criewen, Bernd von Arnim Straße 42

11:00 Uhr | 19. Ost-Uckermärker Traktoren- & Oldtimer-Treffen in Schönermark

► Technikhalle Schönermark

17:30–20:30 Uhr | RangerTour: Abendliche Wanderung über die Oderhänge (3 km)

► Parkplatz am Hang (vor Stützkow links) | Anmeldung bis 28.08. ☎ 03332 267711 | www.naturschutzfonds.de

20:00 Uhr | Odertal-Festspiele: Fatcat

► Uckermärkische Bühnen

31.08. | SONNTAG**10:00–18:00 Uhr | Offene Gärten Uckermark: Sommerausklang**

► Maren Neumuth & Jörg Freese, Criewen, Bernd von Arnim Straße 42

11:00 Uhr | Führung über das Gelände des ehemaligen Militärgefängnisses

► www.militaergefaengnischwedt.de

12:00–15:00 Uhr | Dîner en blanc: Spielzeitauftakt 25/26

► Uckermärkische Bühnen

**16:00 Uhr | Sommer-Organekonzert in Stendell**

Der Organist Dr. Florian Wilkes spielt auf der Barnim-Grüneberg-Organ.

► evangelische Kirche

19:30 Uhr | Odertal-Festspiele: Taschenlampenkonzert

Die Taschenlampenkonzerte von Rumpelstil sind swingende und rockende Abendkonzerte für die ganze Familie.

► Uckermärkische Bühnen

Ausstellungen**Erzwungene Wege bis 07.11.**

► Rathaus, Dr.-Th.-Neubauer-Straße 5 | ☎ 446-790 | www.schwedt.eu/stadtarchiv

Pleinairausstellung „Oderinspiert“

08.08. bis 11.09.

► Galerie am Kietz, Gerberstraße 2 | ☎ 512410 | www.kunstverein-schwedt.de

Schwedt PUR – Konsumgüter aus Polyurethan, Möbel aus dem VEB PCK Schwedt bis 19.10.

► Stadtmuseum, Judenstraße 17 | ☎ 23460 | www.schwedt.eu/stadtmuseum

Vertriebene 1939 bis 28.09.

► Jüdisches Museum, Gartenstraße 6 | www.schwedt.eu/juedisches-museum

Termine & Angebote von Kirchen und Einrichtungen**Adventgemeinde Schwedt**

schwedt.adventist.eu
KOMM, Julian-Marchlewski-Ring 103 b
Gottesdienst: Sa. 10:00 Uhr

Evangelische Christusgemeinde

www.ecg-schwedt.de, ☎ 581689
Gottesdienst im MGH: So. 10:30 Uhr

Evangelische Kirchengemeinde

www.evangelisch-schwedt.de
Kirche St. Katharinen, Oderstraße 35
Pfarramt, Oderstraße 18, ☎ 22083
Evangelisches Gemeindezentrum, Berkholzer Allee 10, ☎ 416552 | in Berkholz, Criewen, Heinersdorf, Kunow, Niederlandin, Passow, Vierraden, Pinnow
Gottesdienste, Gemeindeleben

Katholische Kirchengemeinde

www.schwedt-katholisch.de, ☎ 22091
Pfarramt, Louis-Harlan-Straße 3
Messe: Di., Fr. 08:30 Uhr, Sa. 18:00 Uhr, So. 10:30 Uhr | **Vesper:** Mi. 18:00 Uhr

Neuapostolische Kirche

www.nak-berlin-brandenburg.de
Neuer Friedhof 2, ☎ 22383
Gottesdienst: So. 10:00 Uhr, Mi. 19:30 Uhr

MehrGenerationenHaus (MGH)

Bahnhofstraße 11 b, ☎ 835040,
E-Mail: mgh-schwedt@volkssolidaritaet.de
Öffnungszeiten: Mo.–Do. 9–17 Uhr und Fr. 9–15 Uhr | Auswahl an Angeboten: **Beratung; Büchertausch; Lesung; Line-Dance; Salsa; Seniorensport; Café; Kochabend und Krabbelgruppe.**

Begegnungsstätte der Volkssolidarität

Kastanienallee 29, ☎ 8334070 |
E-Mail: begegnungsstaette-schwedt@volkssolidaritaet.de | Öffnungszeiten: Mo.–Do. 9–12, 14–17 Uhr, Fr. 9–15 Uhr
Offener Treff für Seniorinnen und Senioren. **Beratung** und **Begegnung, Bewegung** und **Gedächtnisübungen, kreatives Gestalten, Spielenachmittage, Vorträge und Lesungen.**

Arbeiterwohlfahrt, Ortsverein Schwedt e. V.

Auguststraße 2b, ☎ 8334818 |
E-Mail: pflegeberatung@awo-schwedt.de
Pflege- und Demenzberatung

Veranstaltung fehlt?

Bitte melden an: Stadt Schwedt/Oder, Presse- und Öffentlichkeitsarbeit

✉ oe@schwedt.de
🌐 www.schwedt.eu/de/31522



Schönster Kleingarten 2025

GÄRTNERINNEN AUSGEZEICHNET

» Die Kleingärtnerinnen und Kleingärtner unserer Stadt sind gerade in diesem Jahr, das durch eine außergewöhnlich lange Dürrephase und äußerst geringe Niederschläge in der Uckermark seit März gekennzeichnet war, großen Anstrengungen ausgesetzt um ihre Obst- und Gemüsekulturen zu erhalten. Die Freude ist jedes Jahr dennoch groß, eigene Früchte im Garten zu ernten. Aber auch Bienen und andere wilde

Tiere finden dort ihren Platz zum Leben. Besonders aktive und engagierte Kleingärtnerinnen und Kleingärtner ehrte die Stadt Schwedt/Oder und der Kreisverband Uckermark der Gartenfreunde e. V. im Wettbewerb „Schönster Kleingarten der Stadt Schwedt/Oder“. Mit einer Urkunde und einem Preisgeld wurden im Juli folgende Kleingärtnerinnen ausgezeichnet:

1. Platz:
Gartenfreundin Heidemarie John, Kleingartenverein Odertal, Parzelle 46 (150 Euro)

2. Platz:
Gartenfreundin Kathleen Lück, Kleingartenverein Oderland, Parzelle 75 (100 Euro)

3. Platz:
Gartenfreundin Sabine Arndt, Kleingartenverein Odertal, Parzelle 65 (50 Euro)



v. l. Herr Eberhard Wolfart, Frau Kathleen Lück, Frau Sabine Arndt, Frau Heidemarie John, Frau Alina Kelch (Stadtverwaltung Schwedt/Oder) und Bürgermeisterin Annekathrin Hoppe.

ANZEIGE

Ortszeitungen vom Heimatblatt Brandenburg Verlag
Lokaler geht's nicht!

Als Werbeberater jederzeit ansprechbar:

Uwe Rademacher

Tel.: (033 31) 29 71 69 · Fax: (030) 577 95 818

Mobil: 0176 43 03 58 16

E-Mail: rademacher-uwe@t-online.de



Die Akademie 2. Lebenshälfte informiert



Bildungsveranstaltungen für die 2. Lebenshälfte

ANGEBOTE IM AUGUST

Veranstaltungen

Akademie unterwegs – Tagesfahrt durch die Neumark

Von Schwedt aus geht's in die nahe gelegene polnische Stadt Chojna. Auf dem Programm stehen, u. a. die Besichtigung der beeindruckenden Marienkirche sowie ein Besuch des alten Rathauses.

Außerdem – Natur pur – die hügelige Landschaft der Neumark – zu jeder Jahreszeit ein Highlight.
Telefonische Anmeldung: 03332 521923
– Frau Tenner oder 03332 838224
Unkostenbeitrag pro Person: 50 EUR
Freitag, 08.08.2025, 09:30 – 17:30 Uhr,
Treffpunkt Parkplatz – Uckermärkische Bühnen

INFO

📍 Akademie 2. Lebenshälfte, Ringstraße 15
Di | Mi | Do 9 – 15 Uhr
☎ 03332 838224
@ aka-schwedt@lebenshaelfte.de
🌐 www.akademie2.lebenshaelfte.de

Wir gratulieren



Die Bürgermeisterin der Stadt Schwedt/Oder gratuliert nachträglich allen Jubilaren im Juli!

EHEJUBILÄEN

zum 65. Hochzeitstag

Ehepaar Ella und Manfred Lesche
Ehepaar Helga und Dr. Gerd Krummholz

GEBURTSTAGE

zum 100. Geburtstag

Herrn Joachim Hahn

zum 95. Geburtstag

Frau Lieselotte Ibing
Frau Anna Michaelis

zum 90. Geburtstag

Frau Renate Wellnitz
Herrn Werner Schreyer

Herrn Christian Börner
Frau Gertrud Grunow
Frau Lenore Wilke
Herrn Joachim Eckloff
Herrn Walter Folge

zum 85. Geburtstag

Frau Gerda Gottlieb
Herrn Erich Krinowsky
Herrn Dietrich Rähse
Herrn Gerhard Hennig
Frau Jutta Spange
Herrn Peter Riedel

zum 80. Geburtstag

Herrn Siegfried Pöhl
Herrn Reinhard Ekelmann
Herrn Werner Nitschke

Herrn Wolfgang Lüdke
Frau Karin Wendler
Frau Renate Zimmer-Lehmann
Frau Sigrid Depta

INFO

Um Geburtstags- und Ehejubilaren Glückwünsche zu übermitteln, muss der Meldebehörde eine Einverständniserklärung und das Datum der Eheschließung bekannt sein.
Fachbereich 6, Ordnung und Brandschutz
Frau Witte
Rathaus, Raum 3.24
☎ 03332 446-820
@ wohnungswesen.stadt@schwedt.de

ANZEIGEN

	 Inh. Diane Kellner	Wenn die Sonne des Lebens untergeht, dann leuchten die Sterne der Erinnerung. Rund um die Uhr für Sie da!
Berliner Straße 34 16303 Schwedt/Oder ☎ 03332 510291	Neustädter Damm 76 17291 Prenzlau ☎ 03984 800873	Zentral-Ruf ☎ 039861 472
www.roth-bestattungen.de		

	
<h2>Stoppt Krankheiten der Armut</h2>	
 DAHW Deutsche Lepra- und Tuberkulosehilfe e.V. Spendenkonto: Sparkasse Mainfranken Würzburg IBAN: DE35 7905 0000 0000 0096 96	
www.dahw.de	

ANZEIGE

Aktuelles rund um die Bahn | www.punkt3.de

DB REGIO EMPFIEHLT: STREIFZUG MIT DER APP „DB AUSFLUG“

Bootsfahrt, Badespaß, Bistumshöhe

URLAUBSFEELING AM COSPUDENER SEE



„Cossi“ – dieser liebevolle Begriff steht für Urlaubsfeeling pur. Denn „Cossi“, der Cospudener See in Markkleeberg, bietet alles, was man für herrliche Sommer-Sonnenstunden braucht: Ein fast elf Kilometer langer, durchgehend asphaltierter Weg (super auch für Skater:innen!) führt drumherum, es gibt mehrere Badestrände, Bootsverleih, die Bistumshöhe und einen schönen Park. Auch ein Fahrgastschiff schippert über das circa 400 Hektar große Gewässer, das aus einem gefluteten Braunkohlentagebau entstand. Im Jahr 2000 eröffnet, ist der See mit seiner Umgebung ein beliebtes Naherholungsgebiet. Und das Beste ist: Mit den Öffis kommt man gut hin und zurück!



Blick auf den Hafen am Cospudener See

Foto: Pier1 GmbH

Vom S-Bahnhof Markkleeberg führt die Zöbigerstraße nach zweieinhalb Kilometern zum Hafen „Pier 1“ am Cossi. Hier legt auch das Motorschiff „MS Cospuden“ zur 70-minütigen Rundtour um den See ab – und zwar von März bis Oktober mittwochs bis sonntags dreimal täglich (→freizeit-abenteuer.com/ms-cospuden).

Als Rundfahrbarkasse „Eilenau“ fuhr das Schiff seit 1958 für die Alster-Touristik GmbH in Hamburg. Mit der Eröffnung

des Landschaftsparks Cospuden bezog es Quartier am Cospudener See und bekam zeitgleich ein neues Oberdeck. Neben Kaffee und Kuchen werden an Bord Kaltgetränke und kleine, herzhaftere Speisen angeboten.

Man kann sich aber auch für eine Teilstrecke mit dem Schiff entscheiden, steigt am Nordstrand oder an der Bistumshöhe aus und läuft dann weiter.

Wer sich fürs Wandern entschieden hat, läuft ab dem Hafen immer im Uhrzeigersinn am Ufer entlang. Es geht vorbei an der „Sauna im See“, an Wald und Feld zur Bistums-

höhe mit Aussichtsturm. Unterhalb der 131 Meter hohen Erhebung können Besucher:innen eine Bisonherde beobachten, die im eingezäunten Gehege das Gelände von Büschen und Sträuchern freihält.

Der Aussichtsturm auf der Bistumshöhe bietet aus 35 Metern Höhe einen herrlichen Blick über den Cospudener See, den ehemaligen Elsterstausee und den Vergnügungspark Belantia. Die durchbrochene

Holzkonstruktion soll an die ehemaligen Schornsteine erinnern, die die Landschaft im Süden Leipzigs über Jahrzehnte prägten. Der Name „Bistumshöhe“ stammt aus noch viel älteren Zeiten und verweist auf die Zugehörigkeit zum Bistum Merseburg.

Weiter geht es am Schiffsanleger und Segelclub vorbei zum Abzweig, der zum nächsten Highlight der Tour führt: dem Knauthainer Schlosspark. Eine Brücke



Foto: Freizeit-Abenteuer GmbH

Aussichtsturm
Bistumshöhe

Foto: Andreas Schmidt / leipzig.travel

über die Weiße Elster bringt Tourist:innen zu diesem schönen Landschaftspark.

Bereits seit dem 12. Jahrhundert ist in Knauthain ein Rittergut bekannt. Die mittelalterliche Wasserburg ließ Karl-Hildebrand von Dieskau um 1700 zu einem klassizistischen Schloss umbauen. Finanzielle Schwierigkeiten zwangen ihn jedoch zum Verkauf. Der neue Besitzer von Hohenthal gestaltete den Schlosspark im englischen Stil um.

1936 kaufte die Stadt Leipzig das Schloss und nutzte es bis 2003 als Schule, seit 2008 ist es in Privatbesitz. Der neun Hektar große Landschaftspark mit Teich, botanischen Raritäten wie imposanten Blutbuchen, Gingkos und Pyramiden-eichen sowie mit Gedenksteinen und dem Marie-und-Paul-Obelisk ist frei zugänglich. Ein Naturlehrpfad mit hölzernen Waldmännlein und Tafeln infor-

Schloss
Knauthain

Foto: terra press GmbH

miert über Flora und Fauna des Parks, es gibt Insektenhotels, Totholzbiotope und Nisthilfen.

Über die Elsterbrücke und den Weg über das Elsterhochflutbett geht es zurück zum Rundwanderweg und weiter zum Nordstrand des „Cossi“. Mit einer Länge von einem Kilometer und einer Breite von 70 Metern ist er der längste Sandstrand Sachsens! Hier macht auch die „MS Cospuden“ wieder Zwischenstopp.

In der Saison tummeln sich hier Tausende Badegäste. Ein Teil des Geländes ist FKK-Freund:innen vorbehalten, ein anderer Teil Besucher:innen mit Hunden. Die Hacienda bietet Grillplätze und Umkleidemöglichkeiten. Weitere Umkleidemöglichkeiten gibt es in den

Strandpavillons. Felder für Beachsoccer- und Volleyball-Partien können vor Ort reserviert werden. Am „Seeblick“, dem östlichsten Strandpavillon, ermöglicht ein barrierefreies Badesteg das Baden auch Menschen mit Handicap. Sie können im Baderollstuhl über den Steg ins Wasser rollen und von dort aus schwimmen.

Wer jetzt müde ist vom Baden oder wem die Füße wehtun vom Laufen, der nimmt für die letzten Kilometer zurück zum S-Bahnhof Großstädteln den Regional Bus Leipzig der Linie 106, zum Beispiel von der Bushaltestelle „Zöbigker, Schmiede“ (→ [regionalbus-leipzig.de/fahrplaene](https://www.regionalbus-leipzig.de/fahrplaene)). Dorthin gelangt man vom Seehaus Cospuden über die Gutsstraße und rechter Hand ein Stück auf der Koburger Straße. Unmittelbar an der Bäckerei Scholz hält der Bus, der nur sieben Minuten zur Bahn benötigt.

Nordstrand
am Cospudener See

Foto: Pier1 GmbH

TIPPS FÜR DEN AUSFLUG

Ausstellung „Heldinnen wie wir“

noch bis zum 18. September
im Rathaus Markkleeberg

„Heldinnen wie wir“ war eine Schreibwerkstatt, die zum Ziel hatte, Perspektiven und Lebensentwürfe unterschiedlicher Frauen sichtbar zu machen. Insgesamt haben 15 Teilnehmerinnen ihre Geschichten aufgeschrieben.

Öffnungszeiten: Mo+Mi 8–16 Uhr,
Di+Do 8–18 Uhr, Fr 8–12 Uhr

ANREISE

An- und Abfahrt: z. B. mit dem RE4 bis Bf Falkenberg (Elster), weiter mit der S4 bis Bf Markkleeberg

TICKET-TIPP

Das **Brandenburg-Berlin-Ticket** (BBT) gilt Mo–Fr von 9 Uhr bis 3 Uhr des Folgetages sowie samstags, sonntags und an Feiertagen ganztägig von 0 Uhr bis 3 Uhr des Folgetages. Das BBT kostet 35 € und kann von Gruppen bis zu fünf Personen genutzt werden. Darüber hinaus können bis zu drei Kinder im Alter von sechs bis 14 Jahren kostenlos mitgenommen werden.

Wer das **Deutschland-Ticket** nutzt, kommt auch damit bis nach Markkleeberg.

→ bahn.de/brandenburg | → vbb.de

APP DB AUSFLUG

- ▮ abwechslungsreiche Touren durch Brandenburg, Mecklenburg-Vorpommern, Sachsen und darüber hinaus
- ▮ Wander-, Rad- und Kanutouren, Stadtrundgänge, Badespaß u. v. m.
- ▮ inklusive individueller Anreiseinfos, immer aktuell
- ▮ Filtern nach Aktivität, Familienfreundlichkeit, Barrierefreiheit, Wegbeschaffenheit und vieles mehr
- ▮ Orientierung per Offline-Karte
- ▮ Routing zu Events und Sehenswürdigkeiten

**Gleich herunterladen
im Google Play Store
bzw. App Store
und weitersagen!**



„Gute Zusammenarbeit ist wichtig“

INTERVIEW MIT DEM NEUEN VBB-GESCHÄFTSFÜHRER CHRISTOPH HEUING

» Seit Mai 2025 ist Christoph Heuing neuer Geschäftsführer des Verkehrsverbundes Berlin-Brandenburg (VBB). Der 43-jährige Diplom-Geograf bringt als langjähriger Geschäftsführer des Verkehrsverbundes Mittelthüringen tiefgehende Verbund- und ÖPNV-Erfahrung mit. Im Interview mit der punkt3 spricht er über seine neue Aufgabe und aktuelle Herausforderungen im Verbundgebiet.

Herr Heuing, wie wurden sie aufgenommen im VBB?

Christoph Heuing: Meine ersten Eindrücke sind durchweg positiv. Überall in Berlin und Brandenburg und im VBB-Team arbeiten viele engagierte Kolleginnen und Kollegen, die sich mit großer Motivation für den öffentlichen Nahverkehr in Berlin und Brandenburg einsetzen. Und trotz schwieriger Umstände derzeit, wie knappe Kassen, umfangreiche Bauarbeiten, fehlende Fachkräfte etc., bin ich zuversichtlich, dass wir ein stabiles und zuverlässiges Angebot schaffen.

Was haben die Menschen in Brandenburg und Berlin eigentlich vom VBB?

Christoph Heuing: Der Verbund verbindet in erster Linie. Das fängt bei den Tickets an: In allen Bussen und Bahnen gilt gleichermaßen der VBB-Tarif. Diesen entwickeln wir stetig weiter – gemeinsam mit den Verkehrsunternehmen, den Ländern Berlin und Brandenburg, den Brandenburger Landkreisen und kreisfreien Städten. Der einheitliche Tarif macht es für Fahrgäste einfach und unkompliziert beim Ticketkauf. Darüber hinaus kümmern wir uns auch um abgestimmte Umstiege zwi-



Foto: VBB / Hoffotografen

schen unterschiedlichen Verkehrsmitteln, gemeinsame Fahrgastinformationen, um die Bestellungen im S- und Regionalbahnverkehr und vieles mehr. Kurz: Wir sorgen dafür, dass der ÖPNV als Einheit funktioniert. Immerhin gibt es insgesamt 36 verschiedene Verkehrsunternehmen in Berlin und Brandenburg, die täglich ihre Leistungen erbringen.

Mit der Generalsanierung der Strecke Berlin – Hamburg steht ab August 2025 ein Mammutprojekt an. Neun Monate lang fahren keine Züge auf dieser Strecke, viele Pendler:innen werden betroffen sein. Was haben die Fahrgäste auf der Strecke zu befürchten?

Christoph Heuing: Die Baumaßnahmen werden seit Monaten von der DB InfraGo geplant. Für die Region Berlin und Brandenburg ergeben sich durch die Sperrungen umfangreiche Änderungen auf der Hamburger Bahn und darüber hinaus auch abschnittsweise bei den darauf zulaufenden Linien.

Ein Ersatzverkehr dieser Größenordnung wurde in Deutschland bisher noch

nicht umgesetzt und es ist auch klar, dass kein Bus einen Zug vollständig ersetzen kann. Die Fahrzeiten werden sich verlängern, für die Fahrgäste wird der Alltag schwieriger. Es wird für alle Beteiligten ein echter Stresstest. Es führt aber kein Weg daran vorbei. Wir sind vorbereitet: Wichtig ist, dass wir den SEV sehr genau beobachten und dort nachsteuern, wo es nötig und möglich ist.

Die Dresdner Bahn wird zum Fahrplanwechsel im Dezember nach drei Jahrzehnten endlich in Betrieb genommen. Was bedeutet das für die Fahrgäste und

ihren Weg zum Flughafen BER?

Christoph Heuing: Die geplante Anbindung des Flughafens BER ist deutlich umfassender als oft öffentlich dargestellt. Mit der Inbetriebnahme der Dresdner Bahn steht ab Dezember 2025 endlich die schnelle, direkte Streckenführung vom Berliner Hauptbahnhof über Potsdamer Platz und Südkreuz zum Flughafen BER zur Verfügung. Dadurch kann die Fahrzeit ab Berlin Hauptbahnhof zum Flughafen BER von heute 39 Minuten auf etwa 23 Minuten nahezu halbiert werden. Vom Potsdamer Platz werden sogar nur etwa 19 Minuten benötigt und ab Südkreuz bloß noch 14 Minuten. Durch die Verknüpfung mit der Ringbahn am Südkreuz, der Nord-Süd-S-Bahn am Potsdamer Platz und mit der Stadtbahn sowie den Regional- und Fernzügen am Hauptbahnhof entstehen insgesamt sehr attraktive Verbindungen zum BER. Für die meisten Berlinerinnen und Berliner und eben auch für die anreisenden Gäste wird die Verbindung zum Flughafen BER also schneller oder zumindest genau so schnell wie heute sein.

Sommer – alles so schön bunt hier.

Wenden Sie sich an uns,
wenn Sie eine farbenfrohe Anzeige
veröffentlichen möchten:

Heimatblatt Brandenburg Verlag
und Uwe Rademacher

Tel.: (033 31) 29 71 69 · Fax: (030) 577 95 818

Mobil: 0176 43 03 58 16

E-Mail: rademacher-uwe@t-online.de



12556

Werden Sie Moor- und Klimaschützer! *Gärtnern Sie torffrei!*

*Hier wird schon überall
torffrei gegärtnert*



Arcoimages/J. de Cuveland

→ Weitere Infos unter www.NABU.de/moorschutz



Foto: Morris Mac-Matzen

»Ich möchte dazu beitragen, dass Kinder
frei von Armut, Hunger und Gewalt
aufwachsen können. Deshalb bin ich
Botschafter von Terre des Hommes.«

Bernhard Hoëcker ist
Comedian und Schauspieler

Unterstützen auch Sie unsere
weltweite Arbeit für Kinder!

 **TERRE DES HOMMES**
starke Kinder – gerechte Welt

www.tdh.de

